



PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 22 / 2023

Jahrgang 31

Samstag, 3. Juni 2023

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Für die Kinder- und Jugendarbeit in Pfullendorf hat die Stadt einen Kooperationsvertrag mit dem Haus Nazareth abgeschlossen. In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats berichteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ihrer Arbeit. Sie stehen Kindern, Lehrkräften und Eltern im Rahmen der Schulsozialarbeit an den Pfullendorfer Schulen zur Seite. Außerdem sind sie für die offene Jugendarbeit, die Sprachhilfe und die Hausaufgabenbetreuung zuständig. Foto: Schulsozialarbeit

Das Kinder- und Jugendbüro stellt seine Arbeit vor

Pfullendorf/stt - Das Team des Kinder- und Jugendbüros hat im Rahmen der Gemeinderatssitzung im Mai über seine Arbeit in den zurückliegenden Jahren berichtet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informierten über ihre Arbeit an den verschiedenen Schulen sowie über die Sprachförderung an den Schulen und Kindergärten,

Schon vor vielen Jahren hat die Stadt die Jugendarbeit in die Hände des

Haus Nazareth gelegt. In der Sitzung stellte Bernd Schmidl, Referatsleiter im Haus Nazareth, die Einrichtung vor. 1859 von Pfarrer Geiselhart als Jugendhilfeeinrichtung gegründet, gehört zum Haus Nazareth heute nicht mehr nur die stationäre und teilstationäre Unterbringung und Betreuung von Kindern, sondern auch die Schulsozialarbeit und die offene Jugendarbeit an 39 Standorten in Oberschwaben. Ein gutes Dutzend Mitarbeiter sind nicht nur in der Schul-

sozialarbeit, darunter auch in haus. Dazu kommen 130 der erweiterten Ganztagsbe- Helferinnen und Helfer in treuung tätig, sondern bei- der Sprachförderung und in spielsweise auch im Jugend- der Hausaufgabenhilfe. Die

Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Anzeigenkunden,

aus technischen Gründen muss der Redaktionsschluss für Pfullendorf aktuell vorläufig auf den Freitag der Vorwoche um 16 Uhr vorverlegt werden. Der Anzeigenannahmeschluss bleibt unverändert am Mittwoch um 12 Uhr. Für die Ausgabe 23 (Erscheinungstag 10. Juni) wird der Anzeigenannahmeschluss wegen des Feiertags Fronleichnam auf Dienstag, 6. Juni, um 12 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

BÜRGERSERVICE

■ Abfuhr Restmüll

Montag, 5. Juni
RM 4 + 5 = Ortsteile
Dienstag, 6. Juni
RM 1 + 6 = Kernstadt, nördlich der Bahnlinie, östlich der Martin-Schneller-Straße, nördlich der Friedhofstraße

■ Öffnungszeiten

Bürgerbüro
Mo., Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 14-tägig: 9 - 12 Uhr

■ Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro

Terminvereinbarung erforderl.:
www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung
Mo., Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Vorläufig samstags geschlossen

■ Rathaus

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Dienstags 14 - 16 Uhr
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ Begegnungszentrum für Flüchtlinge aus der Ukraine

Montags 13.15 - 16.30 Uhr
Di., Do. 9 - 13 Uhr

■ Waldfreibad/Strandbad im Seepark

Bei gutem Wetter:
Mo. - Fr. 10 - 20 Uhr
Sa., So., 11 - 20 Uhr
Bei schlechtem Wetter:
Mo. - Fr., 10 - 12 + 16 - 20 Uhr
Sa., So., 16 - 20 Uhr

■ Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 14 - 18 Uhr
Donnerstags 16 - 19 Uhr
Freitags 14 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

■ Tourist-Information

Montag - Freitag,
9 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr

■ Stadtbücherei

Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

■ Seepark Linzgau

Täglich 9 - 20 Uhr

NOTDIENSTE

CORONA-HOTLINES

Landesgesundheitsamt:
0711/904-39555
(täglich 8 - 17 Uhr)
Landratsamt:
07571/1026467
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)
Krankenkassen-Infotelefon:
0800 84 84 111
Bundesministerium für Gesundheit: 030/346465100
Unabhängige Patientenberatung Deutschland,
0800 330 46 15-32

APOTHEKEN

Sonntag, 4. Juni:

Adler-Apotheke, Sigmaringendorf 07571/12864
Apotheke Owingen, 07551/66668

Montag, 5. Juni:

Hohenzollern-Apotheke, Krauchenwies 07576/96060
Löwen-Apotheke, Überlingen 07551/944777

Dienstag, 6. Juni:

Obere Apotheke, Stockach 07771/2349
Storchen-Apotheke, Herbertingen 07586/1460

Mittwoch, 7. Juni:

Laizer Apotheke, Laiz 07571/4455

Münster-Apotheke, Überlingen 07551/63329

Donnerstag, 8. Juni:

Apotheke Owingen, 07571/66668
Kastanien-Apotheke, Bingen 07571/74600

Freitag, 9. Juni:

Marien-Apotheke, Mengen 07572/1020

Samstag, 10. Juni:

Linzgau-Apotheke, Pfullendorf 07552/91220

Sonntag, 11. Juni:

Apotheke am Obertor, Pfullendorf 07552/9368177

Apotheken-Notdienstfinder

Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am Krankenhaus Sigmaringen, Telefon 116117

KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen, Telefon und App 116117
Samstags, sonntags, feiertags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Ravensburg, Telefon und App 116117

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon 0761/12012000
Notdienstfinder: www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Praxis Bernauer, Rengetweiler (altes Schulhaus) 07578/9339300

NOTRUF

Feuerwehr:

Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:

Telefon 112

Polizei Notruf:

Telefon 110

Krankentransport:

Telefon 07552/19222

Krankenhaus Sigmaringen

Telefon 07571/1000

Regionalnetze Linzgau

24-Stunden-Bereitschaftsdienst:
Telefon 0800 8863001.

SOZIALE NOTDIENSTE

Spitalpflege

Alten- und Pflegeheim:
Telefon 07552/252400

Spitalpflege Tagespflege:

Telefon 07552/9281545

Spitalpflege

Ambulanter Pflegedienst:
Telefon: 07552/25240811

Bürgerhilfe-Verein:

Einsatzleitung:
0152/57475764

Sozialstation St. Elisabeth:

Telefon: 07552/92896-70

Tagespflege St. Elisabeth:

Telefon: 07552/9351611

Vinzenz von Paul

Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/9337790

Familienwerk (früher Dorfhelferinnenstation)

Telefon 07575/209531, E-Mail: Sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hospizgruppe:

Einsatzleitung
0172/7758681

Initiative Regenbogen - Glücklose Schwangerschaft:

Telefon 07571/63428

Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf:

Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf:

Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt

Landkreis Sigmaringen:

Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368

Diakonisches Werk:

Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau Familienservice

Telefon 07555/927740

Sozialverband VdK:

Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

SKM Betreuungsverein

Telefon: 07571/50767

Weißer Ring

Telefon 0151/55164829

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

Pädagogen und Sozialarbeiter der Schulsozialarbeit und der offenen Jugendarbeit waren fast vollständig zur Gemeinderatssitzung gekommen, um von ihrer jeweiligen Tätigkeit an den verschiedenen Schulen und im Jugendhaus zu berichten. Dabei war zu erfahren, dass es mit Eva-Maria Buchwald inzwischen eine Teamleiterin in Pfullendorf gibt. Außerdem wurden die Personalstellen erhöht. Neu wird in der Montessori Grundschule in Aach-Linz eine Schulsozialarbeit angeboten.

Aus ihrer Arbeit berichteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, dass in Folge der Corona Pandemie vermehrt Verhaltensauffälligkeiten festzustellen seien. Besonders beobachteten sie bei ihrer Arbeit selbstverletzendes Verhalten, Essstörungen, Depressionen und psychosoziale Defizite, ausgelöst auch durch komplexe Familiensysteme oder den Umgang mit der Medienwelt. Die Männer und Frauen sind bei ihrer Arbeit nicht nur Ansprechpartner für die Kinder und Jugendlichen, sondern auch für Lehrkräfte und Eltern. Bis zu etwa zehn Kontakten mit Jugendlichen haben sie während ihrer täglichen Arbeitszeit, dazu viele Einzelgespräche mit Kindern, Lehrern oder Eltern. Was in der Kinder- und Jugendarbeit in

Pfullendorf geleistet wird, veranschaulichte auch ein kleiner Film.

„Wir können uns glücklich schätzen, eine Einrichtung wie das Haus Nazareth im Landkreis zu haben“, sagte Bürgermeister Ralph Gerster am Ende der knapp einstündigen Präsentation. Er dankte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausdrücklich für ihre Arbeit. „Was in der Prävention geleistet wird, fällt uns später nicht vor die Füße.“ Lob gab es auch für die Stadt und insbesondere für Hauptamtsleiter Simon Kläiber. Bernd Schmid hob ausdrücklich das gute Miteinander mit dem Hauptamtsleiter hervor.

STADTNACHRICHTEN

Waldfreibad/Strandbad

Wieder geöffnet

Pfullendorf/hsg - Das Waldfreibad und das Strandbad im Seepark sind wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 10 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 20 Uhr. Bei schlechtem Wetter sind die Bäder montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 16 bis 20 Uhr geöffnet. Die Schlecht-

wetterregelung gilt, wenn auf wetteronline.de eine Temperatur von 17 Grad und weniger angekündigt wird. Letzter Einlass ist jeweils um 19.45 Uhr. Der Badebetrieb endet um 19.55 Uhr. Möglich sind die Öffnungszeiten, die wegen eines Personalengpasses gefährdet waren, weil die Tauchschule Sonntag die städtischen Mitarbeiter mit ausgebildeten Helfern unterstützt. Die Eintrittspreise sind gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben. Der Einzelticketpreis ins Waldfreibad kostet für Erwachsene vier Euro sowie für Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren, Behinderte, Studenten, Senioren ab 63 Jahren und Wehrpflichtige drei Euro. Der Eintritt ins Strandbad kostet zwei Euro beziehungsweise 1,50 Euro. Für beide Bäder gibt es Zehnerkarten, Feierabendkarten ab 17 Uhr und Jahreskarten sowie Familiendauerkarten. Wie schon bisher

sind auch wieder kombinierte Dauerkarten für das Waldfreibad und das Strandbad erhältlich.

Stadtradeln

Sternfahrt nach Sigmaringen

Pfullendorf/hsg - Zum Auftakt des diesjährigen Stadtradelns sind alle Radlerinnen und Radler zur gemeinsamen Sternfahrt nach Sigmaringen eingeladen. Am Freitag, 16. Juni, lädt Landrätin Stefanie Bürkle alle teilnehmenden Städte und Gemeinden im Landkreis Sigmaringen zu einem kleinen Empfang beim Landratsamt ein. Aus mehreren Richtungen gibt es gemeinsame Touren in die Kreisstadt. Mehr Informationen gibt es im Internet: www.stadtradeln.de/landkreis-sigmaringen. Auch die Pfullendorfer Radfahrerinnen und Radfahrer sind eingeladen,

Die Regionalnetze Linzgau informieren

Die Regionalnetze Linzgau als zuständiger Netzbetreiber der Wasserversorgung in Pfullendorf erneuern im Zug der Straßensanierung im Bereich Kirchplatz die Trinkwasserleitung und die Hausanschlüsse. Hauseigentümer und Anlieger in diesem Bereich sind von dieser Maßnahme betroffen. Während der Bauzeit kann es immer wieder zu kurzfristigen Unterbrechungen der Wasserversorgung kommen. Die Regionalnetze bitten um Entschuldigung und Verständnis für diese Unannehmlichkeiten.

Stadtnachrichten



Die Stadt Pfullendorf beteiligt sich auch in diesem Jahr am Stadtradeln. Zum Auftakt am 16. Juni geht es bei einer Sternfahrt zu einem Empfang bei Landrätin Stefanie Bürkle nach Sigmaringen. Foto: Stadt

sich der Sternfahrt anzuschließen und gleich die ersten Kilometer für das Team Pfullendorf zu sammeln. Treffpunkt ist um 15.15 Uhr am Wohnmobilstellplatz beim Seepark Linzgau. Von dort aus geht es über Otterswang und Krauchenwies nach Sigmaringen. Die Tour führt über Fahrradwege mit unterschiedlichen Straßenbelägen. Bei der Tour besteht Helmpflicht. Um 17 Uhr empfängt die Landrätin ihre Gäste am Landratsamt. „Der Stadtradeln-Wettbewerb ist zu einem festen Termin in unserem Kalender geworden und steht dieses Mal ganz im Zeichen des 50-jährigen Bestehens des Landkreises Sigmaringen“, sagt Landrätin Stefanie Bürkle. „Auch im Jubiläumsjahr zeigen wir: Radfahren ist klimafreundlich und gesund und liegt uns im Landkreis Sigmaringen am Herzen.“ Der Heimweg kann frei oder wieder in der Gruppe angetreten werden.

Seifenkistenrennen

Rennkiste wird verlost

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf veranstaltet am Samstag, 17. Juni, wieder das große Seifenkistenrennen in der Aftholderberger Straße. Alle, die beim Rennen mitfahren möchten, aber keine eigene Kiste bauen können, haben die große Chance, in einer rasanten Rennkiste der Stadt Pfullendorf, die eigens für das Rennen gebaut wird, anzutreten. Als Rennfahrer oder Rennfahrerin kann sich jede/r mit einem aussagekräftigen Kurzvideo bewerben. Im Video soll erklärt werden, warum er oder sie motiviert ist, diese Kiste zu fahren. Das Video muss via Whatsapp an die Nummer 0173/9188735 oder via E-Mail:

bernd.mathieu@stadt-pfullendorf.de bis 7. Juni eingereicht werden. Die überzeugendsten Einsendungen erhalten einen Platz im Fahrerfeld. Bei vielen Familien, Vereinen und Betrieben in und um Pfullendorf, so Organisator Bernd Mathieu, wird fleißig an den Boliden geplant, gebaut und gestaltet, damit alles rechtzeitig fertig wird. „Es gibt bereits zahlreiche Anmeldungen aus Pfullendorf und den Nachbarorten. Aber auch weiter entfernte Rennfahrer und Rennfahrerinnen haben ihr Kommen zugesagt.“, berichtet Mathieu. Zum Bau aufgefordert sind junge wie ältere Seifenkistenbegeisterte oder die, die es werden wollen. Kinder ab sieben Jahren, Jugendliche, Erwachsene, aber auch Vereine, Firmen und Institutionen können sich in vier verschiedenen Rennklassen miteinander messen. Jede Kiste muss am Renntag eine technische Abnahme durchlaufen, bei der vorrangig auf ausreichend Bremskraft und eine funktionierende Lenkung geachtet wird. Die als „fahrtüchtig“ eingestuften Kisten dürfen dann zum Start antreten. Eine Startergebühr wird nicht erhoben. Die Anmeldung zum Rennen ist bis 13. Juni im Internet möglich. Weitere Informationen zur Anmeldung und dem Rennen selbst gibt es unter www.seifenkisten-pfullendorf.de.

Sommerferienspaß

Helfer gesucht

Pfullendorf/pa - Das Kinder- und Jugendbüro sucht für den diesjährigen Sommerferienspaß Helferinnen und Helfer. Die Anfrage richtet sich an Privatpersonen, Firmen und Vereine, die für Kinder und Jugendliche ein Programm gestalten wollen. Ziel ist

Jetzt zum Seifenkistenrennen anmelden

Die Stadt Pfullendorf richtet in diesem Jahr wieder ein Seifenkistenrennen für Kinder ab sieben Jahren, Jugendliche und Erwachsene aus. Es findet am Samstag, 17. Juni, statt. Anmeldeschluss ist am 13. Juni. Spannende Rennduelle in selbst gebauten Kisten werden an diesem Tag erwartet, denn es heißt Vollgas geben und fahrerisches Geschick beweisen. Eingeladen sind junge und ältere Seifenkistenbegeisterte oder die, die es werden wollen. Einzelfahrer, aber auch Vereine, Firmen und Institutionen können sich in vier verschiedenen Rennklassen miteinander messen. Jede Kiste muss am Renntag eine technische Abnahme durchlaufen, bei der vorrangig auf ausreichend Bremskraft und eine funktionierende Lenkung geachtet wird. Die als „fahrtüchtig“ eingestuften Kisten dürfen dann zum Start antreten. Eine Startergebühr wird nicht erhoben. Das Rennen wird in der Aftholderberger Straße auf einer Strecke von rund 430 Metern ausgetragen. Nach dem Start via Startrampe geht es zuerst in die „St. Christophorus-Kehre“, in der das richtige Bremsen und Lenken gefragt ist. Es folgt eine längere Gerade, um richtig Schwung zu holen, bevor das Ziel durchfahren und die Kiste in der Bremszone zum Stehen gebracht wird. Je mehr Kisten an den Start gehen, desto spannender und abwechslungsreicher wird das Rennen. Tipps und Hinweise zum Seifenkistenbau oder zu Seifenkistenbausätzen gibt es beim Seifenkistenverband Baden-Württemberg (www.seifenkistenverband-bw.de) oder unter www.dskd.org. In Pfullendorf unterstützt auch die Kinder- und Jugendkunstschule bei der Planung und beim Bau von Seifenkisten. Die Anmeldung ist im Internet möglich. Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Rennen gibt es unter www.seifenkisten-pfullendorf.de und bei Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu unter Telefon 07552/251111 oder E-Mail: bernd.mathieu@stadt-pfullendorf.de.

es, den Kindern und Jugendlichen wieder in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07552/251199 oder E-Mail: ferien.pfullendorf@haus-nazareth-sig.de.

Tourist-Information

Historische Führung

Pfullendorf/hsg - Die Tourist-Information veranstaltet am Sonntag, 4. Juni, eine historische Stadtführung „Auf Staufers Spuren“. Beginn

ist um 14.30 Uhr auf dem Marktplatz. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer begeben sich mit einer Gästeführerin auf einen etwa zweistündigen Stadtrundgang. Auf dem Besichtigungsprogramm stehen auch das historische Rathaus, das Alte Haus, das Obertor und die liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser. Die Gebühr beträgt fünf Euro. Kinder bis zwölf Jahre sind frei. Weitere historische Stadtführungen finden am Mittwoch, 26. Juli, um 17 Uhr und am Sonntag, 29. Oktober, um 10.45 Uhr statt.

Pendla für Arbeitgeber

Das Landratsamt informiert über Pendla, die Mitfahrzentrale für Mitarbeiter. Der Landkreis hat die kostenlose Pendlerplattform Pendla eingerichtet. Alle Betriebe und Unternehmen sind eingeladen, kostenfrei an Pendla teilzunehmen. Pendla ist eine Online-Mitfahrzentrale, die Routen zum Arbeitsplatz vergleicht und mögliche Mitfahrer auf der eigenen Fahrtstrecke anzeigt. Auf einer Karte können angemeldete Nutzer ausgewählt werden, die eine ähnliche Strecke zurücklegen. Die Kontaktaufnahme erfolgt dann über die integrierte Chat-Funktion oder per Telefon. Arbeitnehmer können sich so ganz einfach vernetzen und Fahrgemeinschaften bilden. Das sorgt nicht nur für Abwechslung im Pendleralltag, es spart zudem Geld und entlastet die Umwelt. Willkommene Nebenefekte für die Unternehmen im Landkreis sind Entlastungen von Firmenparkplätzen und ein Rückgang des Verkehrsaufkommens. Dieses Mobilitätsangebot könnte ein wichtiger Baustein in der Verkehrswende sein und stellt eine attraktive Ergänzung zum Öffentlichen Personennahverkehr dar. Der Erfolg der Plattform hängt aber vor allem von einer möglichst großen Teilnehmerzahl ab. Den Arbeitgebern kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Das Landratsamt appelliert an alle Arbeitgeber, Pendla durch zahlreiche Anmeldungen in der Startphase zu unterstützen. Die Anmeldung, Eintragung und Nutzung der Plattform ist für alle Unternehmen kostenlos und kann unter diesem Link erfolgen: www.pendla.com/firma-eintragen. Ansprechpartner für Pendla im Landkreis ist Philipp Jung, E-Mail: philipp.jung@lrasig.de oder Telefon 07571/102-5409.

Stadtnachrichten

Kfz-Zulassung

Geänderte Öffnung

Pfullendorf/pa - Das Landratsamt informiert, dass die Kfz-Zulassungsstellen im Landkreis mit einer neuen Software ausgestattet werden. Dazu werden auch Schulungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchgeführt. Für die Zulassungsstellen in Pfullendorf, Sigmaringen und Bad Saulgau ergeben sich daraus Einschränkungen bei den Öffnungszeiten. Die Außenstelle in Pfullendorf bleibt vorläufig samstags geschlossen. Die anderen Öffnungszeiten von Montag bis Freitag bleiben davon unberührt. Die Bearbeitung sämtlicher Anliegen an allen drei Standorten ist vorläufig nur mit Terminvereinbarung möglich. Das gilt auch für Außerbetriebsetzungen, Kurzzeitkennzeichen, Ausfuhrkennzeichen und Neusiegelungen. Die Kunden der Zulassungsstellen

werden um Beachtung und Verständnis gebeten. Trotz intensiver Schulungen des Personals können gerade in der Anfangszeit mit der neuen Software längere Wartezeiten entstehen. Nach der erfolgreichen Umstellung kehren die Zulassungsstellen so schnell wie möglich zum gewohnten Betrieb und den bisherigen Öffnungszeiten zurück.

Tourist-Information

Wieder Stadtführungen

Pfullendorf/hsg - Die Tourist-Information veranstaltet in der Sommersaison wieder wöchentlich freitags die Stadtführungen „Auf Staufers Spuren“. Der Stadtrundgang beginnt um 13.30 Uhr auf dem Marktplatz und dauert etwa 90 Minuten. Bei dieser Führung durch das historische Pfullendorf gilt ein besonderes Augenmerk dem Rathaus, dem

Die Tourist-Information informiert

Die Tourist-Information informiert, dass die Geschäftsstelle der Ferienregion Nördlicher Bodensee, die für die Orte Pfullendorf, Ostrach, Wald, Wilhelmsdorf und Illmensee zuständig ist, Vermietern hilft, die eine neue Ferienwohnung oder Gästezimmer eingerichtet haben und noch auf der Suche nach einer Unterstützung im Bereich der Vermarktung und des Vertriebs sind. Weitere Informationen gibt es im Internet: www.noerdlicher-bodensee.de oder im persönlichen Kontakt: Ferienregion Nördlicher Bodensee, Tourist-Information Pfullendorf, Ulrike Schwichtenberg, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/251133 oder E-Mail: ulrike.schwichtenberg@noerdlicher-bodensee.de.

Alten Haus von 1317, den vielen schönen Fachwerkhäusern und dem Obertor, das das Wahrzeichen der Stadt ist. Die Teilnahme an den Freitagsführungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Spitalpflege

Café wieder geöffnet

Pfullendorf/pa - Nach der langen Coronapause hat Ende April das „Cafe Obertor“ im Alten- und Pflegeheim wieder geöffnet. Die Spitalpflege will diese Veranstaltung wieder als festen Bestandteil in ihren Kalender aufnehmen und so die Begegnung zwischen Jung und Alt, Bewohnern, Angehörigen und Bürgern ermöglichen. Das Café soll in unregelmäßigen Abständen wieder zu einer festen Einrichtung werden. Der nächste Termin ist am Sonntag, 18. Juni. Vereine, Gruppen und Einrichtungen, die ehrenamtlich mitwirken wollen, sind willkommen und werden gebeten, sich mit Stefan Straub, Telefon 07552/252404 oder E-Mail: stefan.straub@spitalpflege.de in Verbindung zu setzen.

Bürgerbus

Mitnahme von Hunden

Pfullendorf/pa - Der Bürgerbusverein weist darauf hin, dass Hunde, die im Bürgerbus mitfahren, grundsätzlich angeleint sein müssen und einen Maulkorb tragen müssen. Diese Regel gilt unabhängig von der Größe oder der Rasse des Hundes und auch dann, wenn der Hund ein Assistenzhund oder aus Sicht des Tierhalters artig ist. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Hund in einer geschlossenen Transportbox mitzuführen. Ganz kleine Hunde können in einer Tasche mitgenommen werden.

VHS

Nächste Kurse

Pfullendorf/hsg - Die Volkshochschule Pfullendorf bietet in Kürze die folgenden Kurse an.

Montag, 12. Juni

Shiatsu-Gymnastik – Anfänger, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 231342
Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 20 – 21 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 231352

Dienstag, 13. Juni

Beweglich sein ein Leben lang, 10.15 – 11.15 Uhr, 5 Vormittage, Kursgebühr 32 Euro, Kurs-Nr. 231360

Donnerstag, 15. Juni

BauchBeutelPo - Super MAMAFitness – Indoor, 9.30 – 10.30 Uhr, 4 Vormittage, Kursgebühr 36 Euro, Kurs-Nr. 231335
Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 231355
Beweglich sein ein Leben lang, 20 – 21 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 32 Euro, Kurs-Nr. 231363

Freitag, 16. Juni

BauchBuggyGo - Super MAMAFitness - Outdoor-Fitness, 9.30 – 10.30 Uhr, 4 Vormittage, Kursgebühr 36 Euro, Kurs-Nr. 231338

Dienstag, 20. Juni

Selbsteilungskräfte erfolgreich mobilisieren, 17.30 – 21.30 Uhr, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 231110

Mittwoch, 21. Juni

Qi Gong, 17.45 – 18.45 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 231339

Samstag, 24. Juni

Fotokurs - Von Frau zu Frau – Aufbaukurs, 15 – 18 Uhr, 2 Nachmittage, Kursgebühr 39 Euro, Kurs-Nr. 231235

Anmeldungen nimmt die VHS Pfullendorf, Klosterpassage, 88630 Pfullendorf per E-Mail VHS@stadtpfullendorf.de entgegen. Außerdem sind Anmeldungen direkt über die Homepage möglich: www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm Telefonische Auskünfte gibt es unter

Das Baurechtsamt informiert:

Das Baurechtsamt informiert die Hausbesitzer, dass bei einer Neuanlage des Gartens oder Arbeiten am Grundstück häufig örtliche Vorschriften und allgemeine Vorgaben gelten, die beachtet werden müssen.

Errichtung von Einfriedungen mit Mauern, Zäunen oder Hecken:

Grundsätzlich regelt das Nachbarschaftsrecht den Bau von Einfriedungen. Dabei darf aber nicht vergessen werden, dass auch die örtlichen Bauvorschriften (Bebauungspläne) oft Vorgaben machen, die strenger sind, als die Vorgaben im Nachbarschaftsrecht. Die Bebauungspläne der Stadt Pfullendorf sind auf der Homepage der Stadt Pfullendorf: www.pfullendorf.de unter Bauleitplanung zu finden. Die Eigentümer werden gebeten, auch Firmen, die Arbeiten am Grundstück durchführen, auf die Vorschriften hinzuweisen.

Anlegen von gepflasterten oder befestigten Flächen:

Beim Anlegen von befestigten Flächen gilt es zu beachten, dass befestigte Flächen nicht immer verkehrsfrei sind und oft auch im Bebauungsplan Vorgaben enthalten sind, die das Anlegen dieser Flächen einschränken. Auch der maximale Versiegelungsgrad des Grundstücks darf nicht überschritten werden. Neu angelegte Flächen sind zudem beim Kundenservice der Stadtwerke zu melden, da sie bei der Bemessung der gesplitteten Abwassergebühr berücksichtigt werden.

Grünflächen und Schottergärten:

Grundsätzlich müssen nicht überbaute Flächen auf dem Grundstück laut der Landesbauordnung Grünflächen sein, soweit diese Fläche nicht für eine andere zulässige Nutzung verwendet werden. Somit ist das Anlegen von Schottergärten oder anderweitig befestigten Flächen gesetzlich nicht zulässig. Die Eigentümer sind eingeladen, etwas für die Natur zu tun und ihren Garten in eine blühende Oase zu verwandeln, in der Blumen und Insekten ein Zuhause haben.

Pflanzen von Bäumen und Sträuchern:

Die Eigentümer sind aufgefordert, beim Pflanzen von größeren Sträuchern oder Bäumen darauf zu achten, dass die Vorgaben des Nachbarschaftsrechts eingehalten werden. Oft sind in Bebauungsplänen auch Vorgaben enthalten, wo Bäume oder Sträucher gepflanzt werden müssen (sogenannte Pflanzgebote) oder eine Pflanzliste regelt, welche Bäume und Sträucher auf dem Grundstück verwendet werden dürfen.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, ihr Grundstück auf die Einhaltung der aufgeführten Vorgaben zu überprüfen. Wer sich nicht sicher ist, kann sich gern an die Mitarbeiter des Baurechtsamts wenden. Die Bauverwaltung wird künftig Stichproben durchführen und auf die Einhaltung der Vorgaben hinweisen.

Stadtnachrichten

07552/25-1130 (Montag-, Dienstag- und Donnerstagvormittag), oder 07552/25-1132 (Montag- bis Donnerstagvormittag).

Kfz-Zulassung

Termine online

Pfullendorf/hsg - Das Landratsamt informiert, dass für die Kfz-Zulassungsstelle Pfullendorf eine vorherige Terminvereinbarung unter www.landkreis-sigmaringen.de/de/Online-Terminreservierung-KFZ-Zulassungsstelle notwendig ist. Für bestimmte Anliegen wird jedoch kein Termin benötigt. Ohne Termin können folgende Anliegen bearbeitet werden: Abmeldung (Außerbetriebsetzung, Kurzzeitkennzeichen für fünf Tage und Neusiegelung der Kennzeichen. Zudem kann in Sigmaringen und Bad Saulgau auch ein Ausfuhrkennzeichen (Zollkennzeichen) ohne Termin beantragt werden.

Stadtmarketing

Gewinner im Mai

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf veranstaltet ein attraktives Gewinnspiel rund um das Einkaufen in Pfullendorf, bei dem jeweils am Monatsende vier Gewinner eines Pfullendorfer Geschenkgutscheins ausgelost werden. Im Monat Mai haben die Pfullendorferinnen Johanna Hübner, Claudia Six, Silvia Lindenau und Hannelore Heim einen Geschenkgutschein in Höhe von 25 Euro gewonnen. Die Gutscheine werden zugesandt. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach und steht jedem offen: Die Stempel-

karte zum Gewinnspiel beim Einkauf mitführen und abstempeln lassen. Neue Stempelkarten gibt es in den vielen teilnehmenden Geschäften in der Stadt und in den Ortsteilen. Mit nur vier Stempeln ist die Karte bereits voll und kann in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden.



Das Gewinnspiel ist Teil der kommunalen Werbekampagne „Ich lebe hier. Ich kaufe hier!“. Ziel hierbei ist es, die Bevölkerung für lokales Einkaufen und das örtliche Angebot von Handel, Gastronomie und Dienstleistung zu sensibilisieren. Lokales Einkaufen ist in Zeiten der Corona Pandemie so wichtig wie noch nie. Die Betriebe können nur mit der Unterstützung jedes einzelnen Bürgers ihre Unternehmen weiterführen und dadurch für ein buntes Angebot sorgen und zu einem lebendigen Stadtbild beitragen. Die Pfullendorfer Händler bieten, abhängig von der jeweils aktuellen Corona Verordnung, verschiedene Möglichkeiten des Einkaufens an. „Denken, handeln und kaufen Sie lokal und mit etwas Glück gewinnen Sie einen der vier Pfullendorfer Geschenkgutscheine, die von der Stadt Pfullendorf monatlich verlost werden“, appelliert Mira Krane vom Stadtmarketing an die Bürgerinnen und Bürger. Die Gutscheine können übrigens bei sehr vielen Geschäften, Gasthäusern und Dienstleistungsbetrieben in der Stadt und den Ortsteilen eingelöst werden.

Jetzt zum Stadtradeln anmelden

Der dreiwöchige Aktionszeitraum des diesjährigen Stadtradelns beginnt am Freitag, 16. Juni. Teilnehmen kann jeder, der entweder in Pfullendorf lebt, arbeitet, zur Schule geht oder einem örtlichen Verein angehört. Die Anmeldung gelingt in wenigen Minuten über www.stadtradeln.de. Hierbei hat man die Möglichkeit einem bestehenden Team beizutreten, sein eigenes Team zu gründen oder Kilometer für das „offene Team“ zu sammeln. Zur Erfassung der Kilometer gibt es verschiedene Möglichkeiten. Die schnellste Variante ist die Live-Aufzeichnung der Tour über die Stadtradeln-App. Die Kilometer können nach der Fahrt auch manuell in die App eingetragen werden. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Papiererfassungsbogen im Bürgerbüro abzuholen oder auf der Homepage der Stadt Pfullendorf herunterzuladen und diesen wöchentlich auszufüllen und abzugeben. Egal wofür sich die Teilnehmer entscheiden: Bis 6. Juli zählt jeder geradelte Kilometer.

28 Teams haben sich bereits beim Stadtradeln registriert. Mit dabei sind zum Beispiel die Teams des Turnvereins, von Chips & Flips, des DAV, der Kehlbachratten Otterswang, der Pfullendorfer Kirchen, der Stadtmusik, des TSV Aach-Linz oder des VdK. Ebenso haben bereits verschiedene Unternehmen ihre Teams angemeldet. Darunter zum Beispiel die Kramer Werke, die Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch, die Geberit oder auch Vierhaus Bike. Auch erste Straßenzüge oder Freundeskreise sind dabei und die Pfullendorfer Schulen nehmen in diesem Jahr am Wettbewerb teil. Wie wäre es zum Beispiel direkt zum Auftakt des Stadtradelns mit der Teilnahme an der Sternfahrt nach Sigmaringen? Treffpunkt ist um 15.15 Uhr am Wohnmobilstellplatz beim Seepark.

„Langweilig wird es beim Radfahren in unserer Region sicherlich nicht,“ ist sich Bürgermeister Ralph Gerster sicher. „Unsere Region verfügt über ein gut ausgebautes Netz an Radwegen und mit dem Touren- und Kartenmaterial der Ferienregion Nördlicher Bodensee ist für Abwechslung gesorgt“, sagt der Bürgermeister. Sein Tipp: „Wer gern weiter weg möchte, kann die Rüberbahn oder den 500er Bus nutzen und hat dort die Möglichkeit sein Rad mitzunehmen.“

Neben Pfullendorf nehmen in diesem Jahr auch Bad Saulgau, Herberlingen, Hettingen, Hohentengen, Mengen, Meißkirch, Neufra, Sauldorf, Scheer, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringstadt und Wald teil.

Weitere Informationen und Tourenvorschläge gibt es auf der Homepage der Stadt: www.pfullendorf.de



„Ab aufs Rad“, appelliert Bürgermeister Ralph Gerster an die Bürgerinnen und Bürger, sich am Stadtradeln zu beteiligen und viele Kilometer für die Stadt zu sammeln.
Foto: Stadt

Gerade jetzt:

Lokal kaufen für unsere Stadt



Gemeinsam Pfullendorf stärken und davon profitieren!

mein.pfullendorf.de

Stadtnachrichten

STADT PFULLENDORF



Stadt Pfullendorf

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf in öffentlicher Sitzung am 25.05.2023 folgende

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

beschlossen:

§ 1 Änderung der Hauptsatzung

Die Hauptsatzung der Stadt Pfullendorf vom 25. Juli 2019, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 17.12.2020, wird wie folgt geändert:

1) **§ 3 Zusammensetzung** wird wie folgt neu gefasst:

Der Gemeinderat besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 22 ehrenamtlichen Mitgliedern (Stadträte).

2) **§ 8 Wichtige Angelegenheiten der Gesellschaften mit städtischer und spitälischer Beteiligung** wird wie folgt neu gefasst:

Der Gemeinderat entscheidet bei:

- Stadtwerke Pfullendorf GmbH
- Regionalnetze Linzgau GmbH
- Sonstigen unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen ab 50,1% über Weisungen für die Beschlussfassung in den Gesellschafterversammlungen zu folgenden Positionen:
 - a) Gründung, Beitritt, Übernahme, wesentliche Erweiterungen, Veräußerungen und Auflösung der Gesellschaft
 - b) Übernahme neuer Aufgaben von besonderer Bedeutung im Rahmen des Unternehmensgegenstandes
 - c) Abschluss, Kündigung, Änderung und Aufhebung von Unternehmensverträgen im Sinne der §§ 291 und 292 Abs. 1 des Aktiengesetzes
 - d) Beschlussfassung von besonders nachhaltiger politischer und finanzieller Bedeutung. Eine besonders nachhaltige Bedeutung ist insbesondere bei Maßnahmen anzunehmen, die die Haushaltswirtschaft der Stadt Pfullendorf oder des Spitalfonds über das laufende Jahr hinaus in erheblichem Maße beeinflussen.

3) **§ 14 Unechte Teilortswahl** wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO

Heilung von Verfahrens- und Formmängeln:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Pfullendorf geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Pfullendorf, 25.05.2023

gez.
Ralph Gerster
Bürgermeister

Ausgefertigt:
Pfullendorf, 25.05.2023

gez.
Ralph Gerster
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung:

Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste für Schöffen liegt in der Zeit von Montag, 12. Juni 2023 bis einschließlich Freitag, 16. Juni 2023 im Rathaus, Hauptgebäude, Kirchplatz 1, Zimmer 1.09 während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht auf.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Pfullendorf, 26. Mai 2023

Bürgermeisteramt Pfullendorf
-Fachbereich I, Ordnungsamt-

Stadtnachrichten

SPITALFONDS PFULLENDORF



Öffentliche Bekanntmachung Spitalfonds Pfullendorf

Der Gemeinderat als Stiftungsorgan des Spitalfonds Pfullendorf hat am **25. Mai 2023** den **Jahresabschluss 2022** des Spitalfonds Pfullendorf festgestellt:

I. Feststellungsbeschluss

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	1.225.384,28
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	935.452,04
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	289.932,24
1.4	Außerordentliche Erträge	1.684.098,84
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	1.684.098,84
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.974.031,08
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.158.717,00
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	976.259,02
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	182.457,98
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.513.415,57
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.148.737,76
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-635.322,19
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-452.864,21
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-452.864,21
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	63.194,71
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	4.900.202,81
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-389.669,50
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	4.510.533,31
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	18.795.859,19
3.3	Finanzvermögen	7.850.197,36
3.4	Abgrenzungsposten	5.564,34
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	26.651.620,89
3.7	Basiskapital	23.196.007,36
3.8	Rücklagen	2.752.765,85
3.9	Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	334.006,47
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	368.841,21
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summ aus 3.7 bis 3.13)	26.651.620,89

Gemäß § 95 b, Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht in der Zeit von Mo., 05.06.2023 bis einschließlich Mi., 14.06.2023 während den Dienststunden auf dem Rathaus, Nebengebäude öffentlich ausgelegt.

Pfullendorf, 26.05.2023
 gez. - Ralph Gerster -
 Bürgermeister und Vorsitzender des Stiftungsrates

Stadtnachrichten

SPITALFONDS
PFULLENDORF



Feststellung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Spitalpflege für die Haushaltsjahre 2023/2024

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung und aufgrund von § 14 EigBG in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat als Stiftungsorgan des Spitalfonds Pfullendorf am **30.03.2023** in öffentlicher Sitzung den Wirtschaftsplan des Alten- und Pflegeheimes für die Haushaltsjahre 2023/2024 beschlossen.

§ 1

Der Wirtschaftsplan des **Eigenbetriebes Spitalpflege** wird festgesetzt:

	2023 (€)	2024 (€)
1. im Erfolgsplan:		
Gesamtbetrag Erträge	4.429.000	4.580.000
Gesamtbetrag Aufwendungen	4.652.000	4.865.000
veranschlagtes Ergebnis	-223.000	-285.000
2. im Liquiditätsplan:		
a)		
Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	4.429.000	4.580.000
Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	-4.641.000	-4.731.000
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf	-212.000	-151.000
b)		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.490.000	-6.540.000
Saldo	-7.490.000	-6.540.000
c)		
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo a und b)	-7.702.000	-6.691.000
d)		
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	8.000.000	6.500.000
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	-240.000
Saldo	8.000.000	6.260.000
e)		
Saldo Liquiditätsplan (Saldo c und d)	298.000	-431.000
3. der Gesamtbetrag		
a) der Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung)	3.500.000	6.500.000
b) der Verpflichtungsermächtigungen	0	0
4. der Höchstbetrag der Kassenkredite		
	930.000	970.000

Das Landratsamt Sigmaringen als Aufsichtsbehörde des Spitalfonds Pfullendorf hat mit Erlass vom 17.05.2023 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes bestätigt und den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen genehmigt.

Nach §§ 97 / 96 / 81, Abs. 3 GemO wird der Wirtschaftsplan 2023/2024 in der Zeit von 05.06.2023 bis einschließlich 14.06.2023 auf dem Rathaus, Nebengebäude während den Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Pfullendorf, den 30.05.2023

gez. Ralph Gerster

Bürgermeister und Vors. Stiftungsrat

Stadtnachrichten

**SPITALFONDS
PFULLENDORF**


Haushaltssatzung des Spitalfonds Pfullendorf für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Auf Grund des § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am **30.03.2023** die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023/2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

	2023 EUR	2024 EUR
1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.220.030	1.225.530
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.007.170	1.010.670
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	212.860	214.860
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	212.860	214.860
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0	4.000
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0	4.000
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	212.860	218.860

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.212.230	1.217.730
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	938.770	942.270
2.3 Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushalts aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	273.460	275.460
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen für Investitionstätigkeit von	0	4.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen für Investitionstätigkeit von	4.500.000	38.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-4.500.000	-34.000
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-4.226.540	241.460
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-4.226.540	241.460

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR (2023) und 0 EUR (2024)

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR (2023) und 0 EUR (2024).

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 200.000 EUR (2023) und 200.000 EUR (2024)

II. Genehmigungserlass und öffentliche Auslegung

Das Landratsamt Sigmaringen als Aufsichtsbehörde des Spitalfonds Pfullendorf hat mit Erlass vom 17.05.2023 gemäß §§ 97 / 96 / 121 GemO BaWü die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplanes 2023/2024 bestätigt.

Nach §§ 97 / 96 / 81, III GemO BaWü wird der Haushaltsplan 2023/2024 in der Zeit von 05.06.2023 bis einschließlich 14.06.2023 auf dem Rathaus, Nebengebäude Kämmerlei zur Einsichtnahme während den Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Pfullendorf, 30.05.2023
 gez. Ralph Gerster
 -Bürgermeister u. Vors. Stiftungsrat -

Aus dem Gemeinderat

AUS DEM GEMEINDERAT

Unechte Teilortswahl Mehrheit stimmt dagegen

Pfullendorf/stt - Eine historische Entscheidung hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung getroffen. Das Gremium votierte mit 18 Ja-Stimmen gegen vier Nein-Stimmen für die Abschaffung der unechten Teilortswahl. Das Privileg der unechten Teilortswahl wurde in Baden-Württemberg als einzigem Bundesland in Deutschland mit der Kreis- und Gemeindereform in der 1970-er Jahren eingerichtet. Es sollte damals den eingemeindeten Teilorten Sitze im Gemeinderat garantieren. In Pfullendorf haben noch die Ortsteile Aach-Linz, Denkingen und Großstadelhofen garantierte Sitze im Gremium. Die anderen Ortsteile sind durch die jeweiligen Ortsvorsteher im Gemeinderat vertreten. Auf den Prüfstand kam die unechte Teilortswahl, weil nach der jüngsten Kommunalwahl in Tauberbischofsheim wegen der unechten Teilortswahl gegen die Wahl Einspruch erhoben worden war. Das Verwaltungsgericht hat der Klage stattgegeben und eine Berufung zurückgewiesen. So müssen landauf landab Klagen und Wahlwiederholungen nach den nächsten Kommunalwahlen im Jahr 2024 befürchtet werden, in Kommunen, in denen es die unechte Teilortswahl gibt. Ein zweites Argument gegen die unechte Teilortswahl ist das verwirrende Wahlverfahren, dass gehäuft zu ungültigen Stimmabgaben führt. Die Vor- und Nachteile der unechten Teilortswahl hatte Norbert Brugger vom Städtetag Baden-Württemberg den Gemeinderäten in der Sitzung am 30. März ausführlich dargelegt. Allenthalben, so war zu erfahren, sind die Gemeinden derzeit dabei, die unechte Teilortswahl auf den Prüfstand zu stellen und abzuschaffen, um einer Flut von Klagen und Wahlanfechtungen aus dem Weg zu gehen.

Vor der Abstimmung am vergangenen Donnerstag im Gemeinderat hatten die Ortschaftsräte in allen Teilgemeinden die Thematik behandelt. Dabei hat sich der Ortschaftsrat Aach-Linz einstimmig für die Beibehaltung der unechten Teilortswahl ausgesprochen. Der Ortschaftsrat Großstadelhofen sprach sich mehrheitlich für die Beibehaltung aus. Die Ortschaftsräte in Denkingen, Gaisweiler, Mottschieß und Otterswang hatten jeweils einstimmig für die Abschaffung votiert und

der Ortschaftsrat Zell hat sich nicht zum Thema geäußert.

In der Gemeinderatssitzung wurde kontrovers diskutiert. Ortsvorsteher Edgar Lang aus Aach-Linz sagte: „Wir wollen das Gute nicht einfach aufgeben.“ Anders argumentierte Karl Abt, Ortsvorsteher in Denkingen und von Beruf Rechtsanwalt, mit der juristischen Situation, aber auch mit Zahlen und Fakten, wonach die Abschaffung der unechten Teilortswahl nicht zwingend dazu führt, dass die Ortsteile nicht mehr im Gemeinderat vertreten sind. „Die Rechtssicherheit ist ein Argument, an dem man nicht vorbeikommt“, sagte Dr. Jobst Florus. Michael Zoller als Sprecher der Unabhängigen Liste, Thomas Jacob von den Freien Wählern und Roland Brucker namens der CDU sprachen sich für die Abschaffung der unechten Teilortswahl aus. „Die Zeit ist reif“, sagte Brucker, und Jacob meinte beruhigend zu den Gemeinderäten aus Aach-Linz und Großstadelhofen: „Es wird zu keiner Katastrophe kommen. Es wird euch nichts Schlechtes widerfahren.“

„Jeder Gemeinderat entscheidet nach seinem Gewissen“, bat Bürgermeister Ralph Gerster schließlich um Abstimmung. Konkret bedeutet das Abstimmungsergebnis, dass in Zukunft alle 22 Gemeinderäte von allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und der Ortsteile gewählt werden.

Baurechtsamt Bebaungsplan genehmigt

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung den Bebauungsplan „Sechslindenöschle“ genehmigt. Baurechtsamtsleiterin Nadine Rade informierte das Gremium über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und der Träger öffentlicher Belange. Die Stellungnahmen seien abgearbeitet und im Bebauungsplan weitgehend berücksichtigt worden, sagte Rade. Der Bebauungsplan, der den künftigen Schulcampus umfasst, wurde von den Gemeinderäten einstimmig beschlossen. „Jetzt geht es an die Schulentwicklungsplanung“, informierte Bürgermeister Ralph Gerster über anstehende Gespräche mit dem Schulamt.

Spitalfonds Erfreuliches Ergebnis

Pfullendorf/stt - Einen „Superabschluss“ hat Stadtkämmerer Michael Traub dem Gemeinderat als Jahresabschluss des Spitalfonds im Jahr 2022 vorgelegt. „Einer der

besten Abschlüsse des Spitalfonds aller Zeiten“, sagte er. Das erfreuliche Ergebnis beruht auf Erlösen aus dem Holzverkauf, die aufgrund der Preisentwicklung weit über den Erwartungen lagen, und aus dem Verkauf der Geschäftsanteile an den Kliniken des Landkreises in Form des Krankenhauses und dem Verkauf von Grundstücken, die zu außerplanmäßigen Einnahmen in Höhe von 1,7 Millionen Euro führte. Für den Spitalfonds bedeutet dieser Abschluss, dass weiteres Geld in den Bau des neuen Pflegeheims investiert werden. Drei Millionen Euro sind vom Konto der Spitalpflege bereits in die Baumaßnahme geflossen. Traub geht davon aus, dass nun weitere 4,5 Millionen Euro in den Bau des Pflegeheims investiert werden können. Bürgermeister Ralph Gerster nutzte die Gelegenheit, um den Mitarbeitern des Forsts ein Lob und ein herzliches Dankeschön auszusprechen. „Der Forst macht eine gute Arbeit“, sagte er mit Blick auf das erfolgreiche Jahr.

Wahl der Schöffen Keine Vorauswahl

Pfullendorf/stt - 21 Frauen und Männer waren nach einem Aufruf der Stadt als Schöffen vorgeschlagen worden oder hatten sich selbst ins Gespräch für dieses Amt gebracht. Darüber informierte Nina Hornstein, die als Studentin derzeit ein Praktikum bei der Stadt absolviert und mit der Abwicklung der Schöffenvwahl betraut worden war, den Gemeinderat in der jüngsten Sitzung. 14 Vorschläge, so die Aufforderung des Landgerichts Hechingen, das sieben Vorschläge in engere Auswahl nimmt, sollten eingereicht werden. Es dürfen aber auch mehr Vorschläge vorgelegt werden. Von dieser Möglichkeit machte der Gemeinderat in der Sitzung Gebrauch. Die Räte wollten über keinen Bewerber urteilen und beschlossen einstimmig, dem Gericht eine Liste mit allen 21 Bewerbern zur freien Auswahl vorzulegen.

Familienzentrum Neuer Anbau

Pfullendorf/stt - Weil der Kindergartenbedarfsplan mittelfristig ein Defizit an Kindergartenplätzen ausweist, sucht die Stadt nach Lösungen, um einem Mangel an Kindergartenplätzen entgegen zu wirken. Eine Maßnahme ist die Erweiterung des Familienzentrums Neidling um eine Gruppe. Dafür hat die Stadt einen kleinen Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Von drei eingegangenen Vorschlägen, jeweils

mit Gruppenraum, Sanitärbereich und Bewegungsraum, waren zwei in die engere Wahl gekommen. In der Gemeinderatssitzung im Mai stellte Bürgermeister Ralph Gerster die beiden Vorschläge vor und stellte sie zur Diskussion. Das Architekturbüro Mauch und Offner in Meßkirch hatte die Aufstockung des Westflügels vorgeschlagen. Die Nachteile: Für die Bauzeit von etwa neun Monaten ist eine Containerlösung erforderlich und die Gruppe, die später im Obergeschoss untergebracht ist, hat keine Anbindung an die anderen Gruppen, die alle im Erdgeschoss untergebracht sind. Außerdem ist eine Treppe für die kleinen Kinder nur schwer begehbar. Der zweite Vorschlag stammte vom Planungsbüro Eurokindergarten in Warthausen. Er beinhaltet einen Anbau, der den Vorteil hat, dass auch die neue Gruppe ebenerdig untergebracht wird und der Kindergartenbetrieb während der Bauzeit weitergeführt werden kann. Allerdings muss bei diesem Vorschlag ein Teil des Spielplatzbereichs verlegt werden. Diesem zweiten Vorschlag hatte die Verwaltung bereits in einer Vorbesprechung den Vorzug gegeben. Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für den Vorschlag des Büros Eurokindergarten aus. Die Kostenschätzung blieb bei beiden Vorschlägen im vorgesehenen Rahmen von 1,5 Millionen Euro. „Das ist nur die Speerspitze“, sagte Bürgermeister Ralph Gerster dem Gremium, „wir brauchen mittelfristig sechs neue Gruppen.“

Kindergarten Gebühren steigen

Pfullendorf/stt - Die Kindergartengebühren steigen zum Beginn des Kindergartenjahres 2023/2024 um etwa 8,5 Prozent. Diese Information gab Hauptamtsleiter Simon Klaiber in der jüngsten Sitzung an den Gemeinderat weiter. Die Anpassung in dieser Höhe entspreche der Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände, erklärte Klaiber. Derzeit seien die neuen Gebühren noch in der Anhörung, sagte Klaiber weiter. In der Sitzung im Juni sollen sie im Gemeinderat beraten und beschlossen werden.

Spitalpflege Neuer Heimleiter

Pfullendorf/stt - Martin Stadali aus Biberach übernimmt zum 1. Oktober die Leitung der Spitalpflege. Diese Personalentscheidung gab Bürgermeister Ralph Gerster in der jüngsten Gemeinderatssitzung bekannt. Stadali ist derzeit als Heimleiter des Bürgerheims Biberach tätig.

Kultur / Vereine

KULTUR

Stadtmusikforum

Musikschulkonzert

Pfullendorf/hsg - Das Stadtmusikforum lädt am Samstag, 17. Juni, unter dem Motto „Musik in allen Variationen“ zum traditionellen Musikschulkonzert in die Stadthalle ein. Beginn ist um 18 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Solisten, Spielkreise, und Kammermusikensembles mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule präsentieren ein abwechslungsreiches Konzertprogramm und zeigen mit Freude und Spaß, was sie im Musikunterricht gelernt haben.

Maria Schray

Wandel-Organkonzert

Pfullendorf/pa - Nach langer Pause findet am Sonntag, 4. Juni, wieder ein Wandel-Organkonzert statt. Beginn ist um 18 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Schray. Sara Musumeci aus Giarra in Italien beginnt ihr Programm mit italienischer Orgelmusik an der Winterhalter-Organ. Es erklingen Werke von Girolamo Frescobaldi, Domenico Zipoli und Vincenzo Bellini. Danach machen sich Organistin und Zuhörer auf den Weg nach St. Jakobus, wo die Organistin ihr Programm an der Albiez-Organ mit dem Concerto Gregoriano von Pietro Yon fortsetzt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

VEREINE

Schwäbischer Albverein

Wanderung

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein veranstaltet am Sonntag, 11. Juni, eine halbtägige Naturerlebniswanderung mit Herbert Kälberer. Die Tour führt ins Andelsbachtal zum Anwesen von Naturschutzwart Rudi Hübschle. Dort erleben die Teilnehmer das rege Treiben in einer Schwalbenkolonie bei der Aufzucht ihrer Brut. Zur Beobachtung werden Sitzmöglichkeiten und Getränke angeboten. Rudi Hübschle berichtet auch eine Wetterstation. Er berichtet über seine meteorologischen Aufgaben und die schöne Naturlandschaft rund um den Andelsbach. Danach geht es ins Naturschutzgebiet Taubenried und vorbei an der Spitalmühle wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderung beginnt um 13 Uhr bei Wallfahrtskirche Maria Schray. Die Wanderstrecke beträgt etwa sieben Kilometer. Nichtmitglieder sind ebenfalls willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kirchenchor

Sänger erwünscht

Pfullendorf/pa - Der katholische Kirchenchor St. Jakobus führt bei der Messfeier am Patrozinium, Sonntag, 23. Juli, die Missa Festiva des zeitgenössischen britischen Komponisten Christopher Tambling auf. Die Messe ist für vierstimmigen Chor und Orgel komponiert. Zu diesem Projekt sind interessierte Sängerinnen und Sänger willkommen und zu einer Schnupperprobe eingeladen. Die Proben finden immer am Dienstag um 19.30 Uhr im Kolpinghaus statt. Ansprechpartner sind die Chorleiterin Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687 oder die Vorstände Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, und Michael Zoller, Telefon 07552/7616.

DAV

Wanderung

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet am Sonntag, 18. Juni, eine Wanderung auf der ersten Etappe des neuen Wasserweltensteigs im mittleren Schwarzwald. Er beginnt auf der Wasserscheide zwischen Rhein und Donau. Die Breg, der größere der beiden Donauquellflüsse, entspringt 100 Meter unterhalb des Startpunkts. Oberhalb steht seit dem Mittelalter die St. Martinskapelle an der alten Passstraße von Furtwangen ins Gutachtal. Weiter führt der Weg vorbei an der Piuskapelle zur Katharinenhöhe und hinab in die Ortsmitte von Schönwald. Es folgt ein kurzer Abstieg ins Weißenbachtal. Nach einem Weg durch Wiesen und Weiden gelangt man zum Reinertonishof. Danach taucht man in den Wald um den Blindensee ein und kommt schließlich über einen hölzernen Bohlenweg bis zur Aussichtsplattform am Moorsee. Über die Weißenbacher Höhe geht's zurück zum Ausgangspunkt. Die Tour ist 18 Kilometer lang bei 500 Höhenmetern. Die Gehzeit beträgt etwa 5,5 Stunden zu rechnen. Die mittelschwere Tour erfordert gute Kondition. Wanderstöcke, gutes Schuhwerk, entsprechende Kleidung und ein Rucksackvesper sind Voraussetzung. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 7.30 Uhr am Stadtgartenvorplatz. Eine Anmeldung bei Maria Prütting, Telefon 07552/9289374, ist erforderlich.

DAV

Wanderwochenende

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet von Freitag, 21. Juli,

bis Sonntag, 23. Juli, ein Wanderwochenende im Tannheimer Tal. Es werden verschiedene Bergtouren angeboten. Am Freitag geht es auf das Neunerköpfe in Tannheim. Diese Tour von etwa vier Stunden ist mit 10,5 Kilometern und 740 Höhenmetern eine leichte Eingetour. Am Samstag führt eine Tour von Jungholz zur Schnitzlertalalpe und von dort aus weiter über Edelsberg und Buchelalpe in Richtung Unterjoch wieder zurück nach Jungholz. Diese Tour ist als mittelschwer zu betrachten, hat 16,7 Kilometer und dauert mit 670 Höhenmetern etwa sechs Stunden. Für Sonntag ist eine Wanderung von Jungholz auf den Sorgschrofen geplant. Auf dem Weg zum Grat hat man eine großartige Aussicht auf den Aggenstein. Über Felsen und Stufen geht es immer höher hinauf. Für ein paar Meter hilft Drahtseil die Felsstufen zu überwinden. Insgesamt ist die Strecke 6,6 Kilometer lang mit 588 Höhenmetern und ist mit 3,5 Stunden angegeben. Übernachtet wird an beiden Tagen in Jungholz im Hotel Waldhorn. Nähere Informationen gibt es bei Maria Prütting. Eine Anmeldung per E-Mail: maria.pruetting@dav-pfullendorf.de oder Telefon 07552/9289374 ist bis spätestens 16. Juni möglich.

Schwäbischer Albverein

Zu den Straußen gewandert

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein hat mit Sigrun Dinter eine rund 7,2 Kilometer lange Wanderung rund um Taisersdorf unternommen und dabei den Straußenvögeln einen Besuch abgestattet. Bei herrlichem Wanderwetter nahmen 18 Wanderfreunde teil. Das Ziel war die Beutenmühle. Leider war dort nur ein ein-

geschränkter Blick auf die großen Vögel möglich, weil die Schutzbestimmungen gegen die Vogelgrippe eingehalten werden mussten. Nach der abwechslungsreichen Wanderung durch den herrlichen Mischwald und die aufblühenden Wiesen wurde die Wanderung mit einer gemütlichen Einkehr in Pfullendorf abgeschlossen.

DAV

Klettern am Kletterturm

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein teilt mit, dass der Kletterturm im Tiefental nach der Winterpause wieder geöffnet ist. Bis Oktober ist wieder jeden Freitag ab 18 Uhr öffentliches Klettern möglich. In den nächsten Wochen werden auch wieder verschiedene Kletterkurse für jedes Alter angeboten. Nähere Informationen gibt es auf der Homepage: www.dav-pfullendorf.de.

Eisstocksützen

Vereinsturnier

Pfullendorf/pa - Die Eisstocksützen laden in der Woche vom 3. bis 7. Juli wieder zum Eisstockturnier der Betriebe und Vereine ein. Das Turnier wird auf der Eisstockanlage im Tiefental ausgetragen. Anmeldeabschluss ist am 19. Juni. Es werden insgesamt 44 Damen-, Herren- oder Mixmannschaften mit jeweils vier Sützen zugelassen. Die Übungsabende sind immer montags und freitags von 19 bis 21 Uhr. Eisstöcke werden gestellt. Das Startgeld beträgt 20 Euro je Mannschaft. Anmeldungen nimmt Markus Hiestand, Telefon 07552/7651 (7 bis 16 Uhr) oder E-Mail: Markus.Hiestand@Hydronic-hiestand.de entgegen.



Die Mitglieder des Schwäbischen Albvereins wanderten rund um Taisersdorf und besuchten die Straußenvögel bei der Beutenmühle. Foto: privat

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

St. Jakobus, Pfullendorf

Sonntag, 4. Juni - Dreifaltigkeits-sonntag

14.00 Uhr Taufe der Kinder Lena Zembrod und Kaja Geiermann

18. Uhr Maria Schray Wandelorgelkonzert

Dienstag, 6. Juni

9.30 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 8. Juni - Fronleichnam

9.30 Uhr Festgottesdienst, anschließend Prozession

Freitag, 9. Juni

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 10. Juni

8.20 Uhr Maria Schray Rosenkranzgebet

9.00 Uhr Maria Schray Wallfahrts-gottesdienst

19.00 Uhr Messfeier

St. Fidelis, Otterswang

Mittwoch, 7. Juni

19.00 Uhr Messfeier zu Fronleichnam, anschließend Prozession

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Sonntag, 4. Juni - Dreifaltigkeits-sonntag

8.45 Uhr Messfeier

Donnerstag, 8. Juni - Fronleichnam

9.30 Uhr Wortgottesfeier, anschließend Prozession

St. Johannes d.T., Denkingen

Dienstag, 6. Juni

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 8. Juni - Fronleichnam

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 10. Juni

19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee Sonntag, 4. Juni - Dreifaltigkeits-sonntag

10.30 Uhr Messfeier

18.00 Uhr Ruschweiler Gottesdienst

Donnerstag, 8. Juni - Fronleichnam

10.00 Uhr Wortgottesfeier, anschließend Prozession

Samstag, 10. Juni

13.00 Uhr Trauung des Brautpaares

Lisa Bücheler/Sebastian Rauch

17.00 Uhr Impulswanderung

Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840

Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de

Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppler, Telefon 07552/1410

Homepage:

www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Organistin Dina Trost, Telefon 07571/63422

Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616.

Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus

Effatha:

Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten

Kontakt: Pastoralreferent Johannes

Schramm Telefon 07552/92284-13,

E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon

07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick

Mödinger, E-Mail: vorstand@dpsg-pfullendorf.de

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon

07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus

Kontakt: 07552/922840

Seelsorgeeinheit Wald

St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 4. Juni Dreifaltigkeits-sonntag

9.00 Uhr Messfeier in Aftholderberg

10.30 Uhr Messfeier bei der Dreifaltigkeitskapelle in Ruhestetten (bei schlechtem Wetter im Schützenhaus)

Dienstag, 6. Juni

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 8. Juni - Fronleichnam

10.30 Uhr Messfeier in Herdwangen, anschließend Prozession

Samstag, 10. Juni

19.00 Uhr Messfeier

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch 07575/923448-0

Kooperator Thomas Stricker, Wald 07578/933421

Diakon Bernd Lernhart, Wald 07578/2800

Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595

Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Telefon 07578/634:

Montags: 10 - 11.30 Uhr

Dienstags: 10 - 11.30 Uhr

Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

E-Mail-Adressen:

Natalie Heim:

pfarramt-heim@kath-wald.de

Monika Hübschle:

pfarramt-huebschle@kath-wald.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Sonntag, 4. Juni - Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Degen

18.00 Uhr Ruschweiler

Gottesdienst

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax:

07552/8462, E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de

Pfarrerin Annika Engelmann, Telefon 07552/8163

Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de

Pfarramtssekretärin: Birgit Spähler, E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail:

josh.pathel@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub

Donnerstag, 1. Juni

Ausflug

Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon

07552/409610

Kirchenmusik

Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349

Posaunenchor

Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743

Kirchenchor

Kontakt: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

Jugend

Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

Krabbelgruppe

Mittwochs, 10 Uhr

Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das

Evangelische Pfarramt

Spielgruppe

Donnerstags, 15 Uhr

Für Kinder ab 18 Monaten

Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das

Evangelische Pfarramt

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib,

Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Zweiter Donnerstag im Monat, 19 Uhr Bibelkreis im Versammlungsraum

Anzeige



Stoß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

**Ich will Oma noch
was sagen ...**

**Kinderwünsche benötigen
viel Aufmerksamkeit.**

Senioren / Dies & Das

Anmeldung erbeten: 0173/6431013
 Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags
 9.30 Uhr Gottesdienst
 Mittwochs
 20 Uhr Gottesdienst
 Versammlungsraum:
 Paul-Heilig-Straße 3
 Infos bei W. Kaupp,
 Telefon 07551/2512 (p.) oder
 0172/7985795 (g.)
 Internet: www.nak-tuttlingen.de

JEHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichestraße 2
 Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft
 Samstags, 18.00 Uhr, Zusammenkunft und Vortrag für die Öffentlichkeit
 Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium
 Infos und Zugang zu Videokonferenzen: Telefon 0151/14156698
 Infos zu Zusammenkünften: Telefon 07552/5003
www.jw.org

ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag
 Pfarrer Andreas Sturm, Telefon 0151/28984691
 Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30 - 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235,
 E-Mail: singen@alt-katholisch.de

SENIOREN

Seniorenforum

Café für Senioren

Pfullendorf/pa - Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle Seniorinnen und Senioren in der Stadt und in den Ortsteilen immer am vierten Dienstag im Monat von 14.30 bis etwa 17 Uhr zu einem Seniorencafé in den Treffpunkt am Stadtsee in der Seniorenwohnanlage am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) ein. Das nächste Seniorencafé findet am Dienstag, 27. Juni, statt. Im Mittelpunkt des Nachmittags steht das gemütliche Beisammensein und der Austausch bei Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränken. Die Bewirtung übernehmen Mitglieder des Bürgerhilfevereins und des Netzwerks 50plus. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Der Bürgerbus fährt eine

Haltestelle direkt bei der Seniorenwohnanlage an. Parkmöglichkeiten gibt es im Parkhaus und auf dem städtischen Parkplatz neben dem Riku-Hotel.

Web Oldies

Nächster Stammtisch

Aach-Linz/pa - Der nächste Computer Stammtisch der Web Oldies mit Seniorinternethelfer Heinz Kraus findet am Freitag, 9. Juni, um 9.30 Uhr im Clubheim des TSV Aach-Linz statt. Kraus thematisiert an diesem Vormittag die Windows-Sicherheit bei den aktuellen Windows-Versionen 10 und 11, in denen das Schutzpaket bereits enthalten ist, sowie die kostenlosen Alternativen zu Schutzpaketen. Neu Interessierte sind jederzeit willkommen. Wer Fragen, Wünsche oder PC-Probleme hat, kann sie vorab unter Telefon 07570/1358 oder E-Mail: drOldie@web.de bei Heinz Kraus melden.

DAV

Wanderung

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein bietet am Mittwoch, 14. Juni, wieder eine Wanderung für Senioren mit Klaus Epple an. Ziel ist der im Naturschutzgebiet liegende und aus der Eiszeit stammende Mindelsee auf der Gemarkung Markelfingen/Möggingen. Die Tour ist etwa 13 Kilometer lang und führt vom Parkplatz bei Möggingen zunächst durch die flachen Riedwiesen. Am nördlichen Seeufer geht es durch einen herrlichen Buchenwald bis zum östlichen Ende des Sees weiter. Unterhalb des Stöckenhofs führt der Weg weiter zum Hirtenhof. Auf einem schmalen Pfad geht es auf der anderen See-seite zurück zum Parkplatz. Gutes Schuhwerk ist wegen des teilweise sumpfigen Gebiets notwendig. Ein Rucksackvesper wird empfohlen. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 9.30 Uhr am Stadtgartenvorplatz. Eine Anmeldung bei Tourenführer Klaus Epple, Telefon 07552/6465, ist erforderlich.

Netzwerk 50plus

Aktuelle Angebote

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk 50plus lädt alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu verschiedenen Aktivitäten ein. Der Filmclub trifft sich am Dienstag, 6. Juni, um 19 Uhr im Kinosaal des Haus Linzgau. Im Mittelpunkt des Abends steht der mehrfach ausgezeichnete Film „Drei Tage in Quiberon“, der im Jahr 2018 bei den Filmfestspielen in Berlin Premiere feierte. Der



Die Senioren des DAV legten bei ihrer Wanderung durch den Aachtobel bei der Wallfahrtskirche Maria im Stein eine Rast ein. Foto: privat

nächste Handarbeitskreis findet am Freitag, 9. Juni, um 14.30 Uhr im Treffpunkt am Stadtsee statt. Das Nordic Walking für Senioren findet immer dienstags und donnerstags um 18 Uhr auf dem Parkplatz beim Waldstadion statt. Der gemeinsame Mittagstisch für Senioren wird immer freitags von 11.30 bis 14 Uhr im Restaurant „Leone“ in der Überlinger Straße angeboten. Neue Teilnehmer sind bei allen Veranstaltungen des Netzwerks zum Schnuppern oder auf Dauer willkommen. Bei einigen Veranstaltungen des Netzwerks ist aus Sicherheitsgründen eine Impfung gegen das Corona Virus oder eine Maske erwünscht. Die Teilnahme ist kostenlos. Fragen zu den Angeboten des Netzwerks werden unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de beantwortet. Außerdem gibt es Informationen auf der Homepage: netzwerk50plus.blogspot.com.

Denkingen

Mittagstisch für Senioren

Denkingen/pa - Ältere Frauen und Männer aus Denkingen und den Weilern sind herzlich zur Teilnahme am neu initiierten gemeinsamen Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren eingeladen. Er findet immer am zweiten Mittwoch im Monat um 12 Uhr im Restaurant „Urig“ in Denkingen statt. Der nächste gemeinsame Mittagstisch ist am 14. Juni. Die Teilnehmer dürfen sich auf ein gutes Mittagessen in geselliger Runde freuen. Eine Anmeldung bei W. Allweier, Telefon 07552/938734 ist erforderlich.

Netzwerk 50plus

Wieder Filmclub

Pfullendorf/pa - Der nächste Filmclub im Netzwerk 50plus findet am Dienstag, 6. Juni, im Kinosaal des Haus Linzgau statt. Beginn ist um 19 Uhr. Im Mittelpunkt des Abends

steht der Film „Drei Tage in Quiberon“. Der Film, der auf tatsächlichen Geschehnissen beruht, feierte bei der Berlinale 2018 Premiere und wurde mehrfach ausgezeichnet. Im Jahr 1981 verbringt die legendäre Schauspielerin Romy Schneider ein paar Tage mit ihrer Freundin Hilde in dem französischen Kurort Quiberon. Sie will sich erholen, stimmt aber trotzdem einem Interview mit den deutschen Journalisten Michael Jürgs und Robert Lebeck zu. Das Interview und die Fotoaufnahmen dauern drei Tage. Am Ende kommt ein Portrait heraus, das Romy Schneider im Spannungsverhältnis zwischen privater und öffentlicher Person zeigt. In den Hauptrollen sind Marie Bäumer, Charly Hübner, Robert Gwisdek und Birgit Minichmayr zu sehen. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Spende für die Vereinsarbeit wird gebeten. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem gemütlichen Ausklang im Restaurant.

DAV

Guter Saisonstart

Pfullendorf/pa - Die Senioren der Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein starteten mit einer Halbtagswanderung in die neue Saison. Wanderführer Klaus Epple begleitete 17 Wanderfreunde auf der etwa zehn Kilometer langen Strecke durch den Aachtobel. Eine Rast wurde bei der Wallfahrtskirche Maria im Stein eingelegt. Die nächste Seniorenwanderung findet am Mittwoch, 14. Juni statt.

Netzwerk 50plus

Gemeinsamer Mittagstisch

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk 50plus veranstaltet immer freitags von 11.30 bis 14 Uhr im Ristorante „Leone“ in der Überlinger Straße einen gemeinsamen Mittagstisch für ältere Menschen. Das Angebot

Dies & Das

wendet sich an alle älteren Menschen, ob als Einzelperson, zu zweit oder in einer kleinen Gruppe, die gern in netter Gesellschaft ihr Mittagessen einnehmen möchten. Familie Guffler und das „Leone“-Team reservieren jeden Freitag einen Tisch für die Teilnehmer, an dem neben dem Essen her freundschaftlich geplaudert, gelacht und auch ernsthaft diskutiert wird. Das „Leone“ bietet günstige Tagesessen und ein vielfältiges Angebot an Speisen à la Carte aus der deutschen, kroatischen und italienischen Küche an. Neue Teilnehmer werden gern und herzlich in die Runde aufgenommen. Eine regelmäßige Teilnahme ist nicht erforderlich. Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Norma-Parkhaus. Der Bürgerbus hält genau gegenüber vom „Leone“. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

DIES & DAS

Kleiderlager

In den Ferien geschlossen

Pfullendorf/pa - Das Kleiderlager bleibt in den Pfingstferien am Mittwoch, 7. Juni, für die Kleiderannahme und für die Kleiderausgabe geschlossen. Am Mittwoch, 14. Juni, ist das Kleiderlager wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Landratsamt

Dienststellen geschlossen

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt teilt mit, dass am Dienstag, 13. Juni, alle Dienststellen wegen eines Betriebsausflugs geschlossen und auch telefonisch nicht erreichbar sind. Die Kfz-Zulassungsstelle in Pfullendorf ist von der Schließung nicht betroffen und an diesem Tag regulär von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Eine Terminvergabe unter www.landkreis-sigmaringen.de ist auch an diesem Tag erforderlich. Die Entsorgungsanlage Ringgenbach ist an diesem Tag ebenfalls regulär von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Radspaß

Sicherheitskurse

Sigmaringen/pa - Im Rahmen des Projekts „Radspaß - sicher e-biken“ bietet das Landratsamt weitere Fahr-sicherheitskurse an. Die Kurse finden 16. Juni, am 6. Juli, am 20. Juli, am 28. Juli, am 10. August, am 11. Au-

gust, am 24. August und am 15. September jeweils von 14 bis 17 Uhr am Parkplatz In den Burgwiesen 20 in Sigmaringen statt. Immer mehr Alltags- und Freizeitwege werden mit dem Pedelec zurückgelegt. „Ich freue mich, allen Interessierten in der Region den sicheren Umgang mit ihrem Pedelec beizubringen und dadurch einen wichtigen Beitrag für mehr Verkehrssicherheit leisten zu können“, sagt Otto Peschke, Radspaß-Trainer in Sigmaringen. Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Die Teilnehmer proben spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – und sich danach sicher im Straßenverkehr bewegen zu können. Neulinge sollten sich deshalb ein wenig Zeit nehmen, das Pedelec besser kennenzulernen und sich auf das neue Fahrgefühl einzustellen, um sich sicher und mit Spaß fortzubewegen. Radspaß-Trainerin Anja Schneider und Radspaß-Trainer Otto Peschke freuen sich darauf, ihr Wissen an Interessierte weiterzugeben. Alle interessierten E-Bike-Nutzer können die Radspaß-Kurse ab sofort über die Internetseite www.radspaß.org buchen. Dort ist auch das gesamte Kursprogramm einsehbar.

Landratsamt

Gamescamp für Kids

Sigmaringen/pa - Die Kinder- und Jugendagentur Jumax lädt Jugendliche ab zwölf Jahren von Freitag, 16. Juni, bis Sonntag, 18. Juni zu einem „Gamescamp“ in den Innovationscampus ein. Die Teilnehmer können ihre eigenen Computerspiele programmieren. Die Räume im Innovationscampus werden dafür als Spieleentwickler-Studios genutzt. Begleitet und unterstützt werden die Mädchen und Jungen von Fachkräften aus der Pädagogik, Medienpädagogik und Informatik. Veranstalter ist das Forum Jugend, Soziales und Prävention des Landkreises Sigmaringen. Einzelne Tagesworkshops zum Thema Spiele hatte das Jugendforum bereits über seine Jugendmedienakademie angeboten. Das Gamescamp geht einen Schritt weiter und widmet ein ganzes Wochenende dem kreativen Austausch zu Spielen. Die Veranstaltung orientiert sich am Konzept des „Jugend-Hackathon“, bei dem sich Teams einem bestimmten Thema beziehungsweise Problem widmen und einen ersten Prototypen erstellen. Am ersten Tag suchen sich die Teilnehmenden ein Thema aus oder finden sich anhand von Ideen und

Die Räuberbahn informiert:

Pfullendorf/pa - Die Räuberbahn hat in den Sommermonaten den Fahrbetrieb aufgenommen. Der Zug verbindet auf seiner Fahrt durch die malerische Landschaft Oberschwabens die Städte Pfullendorf und Altshausen oder Aulendorf. Entlang der Strecke gibt es viele interessante Ausflugsziele und in Aulendorf besteht die Möglichkeit, in die Züge in Richtung Friedrichshafen, ins Allgäu und in Richtung Ulm umzusteigen. Fahrkarten gibt es im Zug und für Fahrräder ist im Zug ausreichend Platz. Am Feiertag Fronleichnam, Donnerstag, 8. Juni, ist der Räubernachfahre Max Elsässer an Bord. Er erzählt unterhaltsame Geschichten über das einstige Treiben der Räuber in der Region. Am Sonntag, 11. Juni, lädt die Räuberbahn zu einem Schnuppertag ein. Er wendet sich an Männer und Frauen, die Interesse an einer Aufgabe als ehrenamtliche Zugbegleiter haben. Die Räuberbahn will den Bahnbetrieb ausweiten und sucht deshalb noch Freiwillige, die als Zugbegleiter mitfahren. Sie sind Gastgeber für die Fahrgäste und sorgen für Sicherheit im Bahnverkehr. Das Schnuppern ist ab allen Haltestellen möglich. Interessierte melden sich per E-Mail: mitmachen@raeuberbahn.de. Sie erhalten dann eine Freifahrkarte.

von Bad Saulgau	an	08:47	11:47	14:47	17:47
Aulendorf	ab	09:23 [1]	12:06	15:06	18:06
von Aulendorf	an	09:31 [1]	12:12	15:12	18:12
Altshausen	ab	09:38	12:18	15:18	18:18
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:51	12:31	15:31	18:31
Ostrach	ab	10:04	12:44	15:44	18:44
Burgweiler	ab	10:13	12:53	15:53	18:53
Pfullendorf	an	10:27	13:07	16:07	19:07
Bus nach Überlingen			ständig		
Bus nach Sigmaringen			ab ZOB Pfullendorf		

[1] Umsteigefreie Direktverbindung von Aulendorf

Bus von Überlingen			ständig		
Bus von Sigmaringen			am ZOB Pfullendorf		
Pfullendorf	ab	10:54	13:54	16:54	19:24
Burgweiler	ab	11:08	14:08	17:08	19:38
Ostrach	ab	11:19	14:19	17:19	19:49
Hoßkirch Königseggsee	ab	11:31	14:31	17:31	20:01
Altshausen	an	11:43	14:43	17:43	20:15
nach Aulendorf	ab	11:48	14:48	17:48	20:16 [2]
Aulendorf	an	11:56	14:56	17:56	20:30 [2]
nach Bad Saulgau	ab	12:13	15:13	18:13	21:13

[2] Umsteigefreie Direktverbindung nach Aulendorf; Fahrzeiten können um bis zu 10 Minuten später liegen; Anschlüsse in Aulendorf

Interessen zusammen. Anschließend geht's direkt an die Arbeit: von der Formulierung der Idee über die Ausarbeitung eines Konzepts bis hin zu den ersten Schritten. Spiele können unter anderem mit Roblox Studio, Scratch, Minecraft Super Mario Maker oder Unity entwickelt werden. Auch Apps wie „Draw your Game“ und die Outdoor-Plattform „Actionbounds“ stehen dafür zur Verfügung. Wofür sich die Jugendlichen entscheiden, bestimmen sie vor Ort. „Digitale Spiele gehören zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen“, sagt Dietmar Unterriker, Leiter der Kinder- und Jugendagentur. „Nach aktuellen Studien besitzen mehr als drei Viertel aller Familien mindestens eine Spielekonsole. 80 Prozent der Jungen und 60 Prozent der Mädchen spielen mehrmals wöchentlich.“ Dementsprechend verzeichnen die Umsätze der Spielebranche jedes Jahr neue Rekorde. Zusätzlich nutzen Streamer und Streamerinnen Spiele und veröffentlichen Videos auf Plattformen wie YouTube oder Twitch, die das Thema bei den Nutzern präsent halten. Die Organisation des Gamescamp liegt federführend in den Händen der Kinder- und Jugendagentur. Unterstützt wird das Projekt vom Jugendhaus in Pfullendorf. Die Plätze beim Gamescamp sind auf 20 Teilnehmer begrenzt. Die Teilnahme kostet 15 Euro. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage: www.jugendmedienakademie-sig.de.

Krankenhaus

Weiterhin PIA

Sigmaringen/pa - Die Kliniken im Landkreis Sigmaringen teilen mit, dass es weiterhin drei Psychiatrische Institutsambulanzen der SRH im Landkreis gibt. Die SRH Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie unter der Leitung von Chefarzt Dr. Frank-Thomas Bopp bietet Erwachsenen auch weiterhin an drei Standorten im Landkreis Sigmaringen Psychiatrische Institutsambulanzen (PIA) an. Sie stehen den Patienten in Bad Saulgau und Pfullendorf auch nach der Bündelung der stationären Patientenversorgung in den ehemaligen Krankenhausgebäuden für die ambulante Behandlung psychischer Erkrankungen zur Verfügung. Alle drei PIAs sind speziell auf Menschen zugeschnitten, die wegen der Art, Schwere und Dauer ihrer Erkrankung eine ambulante, aber krankenhausahe Versorgung benötigen. Das Behandlungsangebot der jeweiligen multiprofessionellen Teams aus Ärzten und Pflegekräften richtet sich hauptsächlich an schwer sowie chronisch psychisch kranke Menschen. Zu den Erkrankungen, auf die die drei PIAs spezialisiert sind, zählen akute psychische Krisen, Depression, Manie, Schizophrene Störungen, Zwangs-, Angst- und Persönlichkeitsstörungen, Suchterkrankungen, psychiatrische Mehrfachdiagnosen sowie Gerontopsychiatrische Störungen mit Begleiterkrankungen. In al-

Dies & Das

len drei Institutsambulanzen wird ein modernes, auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten zugeschnittenes psychiatrisches Behandlungsangebot entwickelt, das sowohl ärztliche Angebote als auch pflegerische Gruppentermine beinhaltet. Ziel ist es, den Patienten neue Wege im Umgang mit ihrer Erkrankung und deren Folgen aufzuzeigen. Das Therapiekonzept ist multimodal sowie sozialpsychiatrisch und milieutherapeutisch verankert. Für einen ersten Behandlungstermin benötigen Patienten einen Überweisungsschein eines einweisenden Arztes, die gültige Krankenversicherungskarte und, falls vorhanden, Vorbefunde.

Krebsberatung

Vortrag

Sigmaringen/pa - Die Krebsberatungsstelle lädt am Dienstag, 27. Juni, um 10 Uhr zu einem Vortrag mit dem Thema „Patientenverfügung“ ein. Referent ist Alexander Teubl vom Katholischen Verein für soziale Dienste. Nach dem Vortrag beantwortet der Referent Fragen. Außerdem sind Informationsbroschüren erhältlich. Eine Anmeldung unter Telefon 07571/7296450 oder E-Mail: info@krebsberatung-sigmaringen.de ist erforderlich.

Agentur für Arbeit

Praktikumswoche

Balingen/pa - „Fünf Tage, fünf Berufe, fünf Unternehmen“, unter diesem Motto veranstaltet die Agentur für Arbeit in Baden-Württemberg wieder die Praktikumswoche. Sie bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, viele verschiedene Berufsfelder in unterschiedlichen Unternehmen kennenzulernen. Die Jugendlichen können jeden Tag in ein anderes Unternehmen in ihrer Region hineinschnuppern. Den Organisationsaufwand übernimmt die eigens dafür programmierte Webseite www.praktikumswoche-bw.de. Die Praktikumswoche findet noch bis zum 23. Juni sowie vom 16. Oktober bis zum 3. November statt. Unter www.praktikumswoche-bw.de können sich Betriebe anmelden und ihre Praktikumsangebote einstellen. Jugendliche ab 15 Jahren können auf der Plattform angeben, für welche Berufsfelder sie sich interessieren und welche Wunschtermine sie haben. Sie erhalten dann schnell und unkompliziert eine Übersicht offener Praktikumsplätze in ihrer Region und können direkt das jeweilige Praktikum buchen. Für Unternehmen und Jugendliche ist die Teilnahme kostenlos.

Landratsamt

Sternfahrt zum Start

Sigmaringen/pa - Beim Stadtradeln im Landkreis Sigmaringen geht es ab dem 16. Juni um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich in diesem Jahr gleich dreifach, denn wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt die Gemeinschaft, fördert die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Zum Auftakt am Freitag, 16. Juni, findet eine Sternfahrt aus den teilnehmenden Städten und Gemeinden im Landkreis nach Sigmaringen statt. Aus mehreren Richtungen gibt es gemeinsame Touren in die Kreisstadt. Gefahren wird in gemütlichem Tempo, jeder ist eingeladen mitzumachen. Los geht's am Nachmittag zwischen 14 und 16 Uhr – je nach Entfernung. Genaue Uhrzeiten und Treffpunkte werden auf der Internetseite www.stadtradeln.de/landkreis-sigmaringen veröffentlicht.

15 Kommunen aus dem Landkreis Sigmaringen haben ihre Teilnahme am Stadtradeln für dieses Jahr bereits zugesagt. Beim Stadtradeln können alle mitmachen, die im Landkreis Sigmaringen wohnen oder arbeiten. Wenn die eigene Heimatgemeinde nicht mitmacht, können sich Interessierte direkt für den Landkreis anmelden. Geradelte Kilometer können direkt nach der Fahrt, aber auch später noch gesammelt auf der Internetseite eingegeben werden. Etwas komfortabler geht es mit der kostenlosen Stadtradeln-App. Über diese App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Anmeldungen zur Aktion sind über die Internetseite www.stadtradeln.de/registrieren möglich.

Landratsamt

Workshop

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Landwirtschaft veranstaltet am Mittwoch, 14. Juni, von 16.30 bis 19.30 Uhr einen Workshop zum Thema „Brotreste vielseitig zubereiten“ an. Der Workshop findet in einer Schulküche der Bertha-Benz-Schule statt. Altes Brot muss nicht weggeworfen werden. Es lassen sich daraus vielseitige und leckere Speisen zubereiten. Wie das gelingt, lernen die Teilnehmer im Workshop. Damit das Brot nicht altbacken wird,

gibt es zudem Hinweise zur Brotlagerung und Bevorratung. Für die Lebensmittel ist eine Gebühr von zehn Euro zu bezahlen. Eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamts: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen ist erforderlich.

Caritas

Wieder Gesprächskreis

Sigmaringen/pa - Der Caritasverband Sigmaringen veranstaltet den nächsten Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz am Montag, 19. Juni, von 10 bis 11.30 Uhr im Karls Hotel in Sigmaringen. Neue Teilnehmer sind willkommen. Die Gruppe wird von der Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige angeboten. Die pflegenden Angehörigen haben die Möglichkeit, sich auszutauschen und Tipps zum Umgang mit dem demenzkranken Menschen zu erhalten. Informationen und Anmeldung gibt es unter Telefon 07571/730132.

Landratsamt

Wilde Müllablagerungen

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt weist darauf hin, dass wilde Müllablagerungen zunehmend ein Problem darstellen. Das Einsammeln und Entsorgen hat im Jahr 2022 mehr als 520 000 Euro gekostet. Die Umweltverschmutzung durch wilden Müll nimmt im Landkreis Sigmaringen immer mehr zu: Tonnenweise Lebensmittel, Bauschutt, Altreifen, Kunststoffgegenstände, Verpackungsmaterial, Möbelteile oder Dutzende Säcke mit Müll aller Art werden regelmäßig auf Parkplätzen und am Straßenrand illegal abgelagert – trotz vergleichsweise niedriger Müllgebühren und Recyclinghöfen in jeder Gemeinde. 193 Tonnen wilder Müll, die allein die Mitarbeiter der Straßenmeistereien einsammelten, mussten im vergangenen Jahr fachgerecht entsorgt werden. Das sind 70 Tonnen beziehungsweise 60 Prozent mehr als noch 2018. „Die Beseitigung von illegal entsorgtem Müll entlang der Straßen im Landkreis verlangt den Mitarbeitern unserer Straßenmeistereien immer mehr ab“, sagt Uwe Schneider, Leiter der Straßenmeisterei in Sigmaringen. Das Reinigen der Straßenränder und Parkplätze erfordert einen hohen Personaleinsatz. „Im Jahr 2022 waren es rund 6500 Stunden. Die Zeit, die von den Straßenwärtern dafür aufgewendet werden muss und dadurch an anderer Stelle fehlt, steigt jedes Jahr deutlich an.“ Hinzu kommt, dass der Müll auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt werden muss. Etwa 115 000 Euro zahlte der Fachbereich Straßenbau im vergangenen Jahr für die externe Beseitigung. Allein das Einsammeln verursacht zusätzlich Personalkosten von rund 330 000 Euro pro Jahr. Die aus dem Müll resultierenden Umweltschäden seien darin noch nicht enthalten. Dabei kann wild abgelagerter Abfall nicht nur Böden und Gewässer verunreinigen, sondern auch zu einer Gefahr für das Grundwasser werden. In der Natur entsorgte Dosen oder Flaschen werden für Kleintiere wie Insekten schnell zur tödlichen Falle. Gefährlich leben auch Störche, die versehentlich Plastik fressen. Selbst vermeintlich harmlose Gartenabfälle haben in der Natur nichts zu suchen: Bedecken sie darunterliegende Pflanzen, werden diese abgetötet. Verrottendes Grüngut wirkt zudem wie Dünger: Wo vorher eine Vielzahl an Pflanzen wuchs, stehen bald nur noch Brennnesseln. Bestimmte Insekten verlieren ihre Lebensgrundlage, heimische Pflanzenarten werden verdrängt. Neben den Mitarbeitern der Straßenmeistereien ärgern sich auch Landwirte oder private Grundstücksbesitzer über den Müll. Sie müssen die Hinterlassenschaften oft von Hand wegräumen. Aber auch an Altkleider- und Altglascontainern stapelt sich häufig der Abfall. Bis zu 90 000 Euro gibt die Kreisabfallwirtschaft jedes Jahr für die Reinigung der Flächen und die Entsorgung des Mülls aus. Verschmutzte Feldwege und Wälder werden ebenfalls zunehmend zum Problem. „Das ist für uns völlig unverständlich“, sagt Volker Riester, stellvertretender Fachbereichsleiter der Kreisabfallwirtschaft. „Bei Entsorgungskosten von 13 Cent je Kilo über die Restmülltonne sind die Kosten für die Fahrt in den Wald sicher teurer als eine ordnungsgemäße Entsorgung.“ Dabei gibt es neben der regulären Müllabfuhr viele weitere Wege, seinen Abfall problemlos und legal loszuwerden: sei es über die 23 Recyclinghöfe im Kreis, die Entsorgungsanlage in Ringgenbach oder die mobile Sammlung von Problemstoffen im Frühjahr und im Herbst. Sperrmüll wird das ganze Jahr über auf Abruf abgeholt und kann beim Recyclinghof in Mengen oder ebenfalls in Ringgenbach abgegeben werden. Sogar eine Gebrauchtwarenborse im Internet bietet der Landkreis Sigmaringen an: Gut erhaltene Möbelstücke, aber auch gebrauchsfähige und funktionierende Gegenstände

Dies & Das

können dort kostenlos eingestellt werden. Sämtliche Fragen rund um das Thema Müll beantworten die Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07571/1026677 oder E-Mail: abfallberatung-kawlrasiq.de. Viele wichtige Informationen sind auch über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und die Internetseite des Landkreises: www.landkreis-sigmaringen.de abrufbar. Wer selbst illegale Müllablagerungen entdeckt hat, kann sich an das Ordnungsamt der jeweiligen Gemeinde wenden. Hinweise auf wilden Müll außerhalb bebauter Ortsteile nehmen die Polizei, die Kreisabfallwirtschaft und die Abfallrechtsbehörde des Landratsamts entgegen. Werden die Täter ermittelt, droht ihnen ein Bußgeld von bis zu 100 000 Euro.

Dorfhelferinnen

Familienwerk hilft

Pfullendorf/pa - Anderer Namen - gleiche Leistung: Das Dorfhelferinnenwerk Sölden hat nach knapp 70 Jahren seinen Namen geändert und heißt jetzt Familienwerk Sölden. Die Leistung ist die gleich geblieben: Die Fachkräfte der Familienpflege leisten Hilfe für Familien in Notsituationen. Mit dem neuen Namen wollen die Dorfhelferinnen zeigen, für wen ihr Herz schlägt, nämlich für Familien in aller Buntheit und Vielfalt. Wie schnell ist es passiert: Ein Elternteil wird krank und fällt aus, im privaten Umfeld fehlen helfende Hände und schon gerät das „System Familie“ in eine Schiefelage. Erst recht, wenn es gilt, Kinder und Haushalt weiterhin bestmöglich zu versorgen. Situationen wie diese sind die Sache der Dorfhelferinnen. Wenn der haushaltsführende Teil, meistens die Mutter, wegen Krankheit, einer Kur oder eines Krankenhausaufenthaltes ausfällt und in der Familie mindestens ein Kind unter zwölf Jahren lebt, sind sie zur Stelle. Die Voraussetzung dafür ist, dass unsere Unterstützung bei der jeweiligen gesetzlichen Krankenkasse beantragt wird. Dafür brauchen Betroffene ein ärztliches Attest, das die medizinische Indikation und den Stundenumfang festlegt. Die Mitarbeiterinnen des Familienwerks Sölden sind durch ihre mehrjährige Ausbildung fachkundige „Familienwerkerinnen“. Sie verfügen über ein fundiertes Wissen und Können in den Bereichen Pädagogik, Hauswirtschaft, Landwirtschaft und Pflege. In enger Absprache mit der Familie sorgen sie dafür, dass sich betroffene Familien auch in einer Notsituation begleitet und wertgeschätzt fühlen. Alle Fragen von

Interessierten und Anfragen von betroffenen Familien beantwortet Einsatzleiterin Sabine Mutschler, Telefon 07575/209531 oder E-Mail: sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de. Informationen gibt es auch auf der Homepage: www.familienwerk-soelden.de.

Landratsamt

Bildungshelfer gesucht

Sigmaringen/pa - Der Landkreis sucht Helferinnen und Helfer für mehr Chancengleichheit in der Bildung. Wer Eltern stärkt und fördert, verbessert damit die Bildungschancen für Kinder mit eigener oder familiärer Einwanderungsgeschichte. Der Landkreis Sigmaringen sucht deshalb Erwachsene, die sich für ein Ehrenamt als interkulturelle Elternmentorinnen und Elternmentoren interessieren. Möglich wird deren Ausbildung durch eine jüngst zugesagte Förderung des Landes, von der ein Großteil in die Qualifizierung der Mentoren fließen soll. Andersorts engagieren sich Elternmentoren bereits als Brückenbauer für Chancengleichheit in der Bildung: Sie helfen Familien mit Kindern mit Migrationsgeschichte auf ihrem Weg durch das deutsche Bildungssystem, vermitteln zwischen Eltern und Einrichtungen, unterstützen zugewanderte Eltern und sind neutrale und vertrauenswürdige Ansprechpersonen. Die Ehrenamtlichen begleiten Familien beispielsweise zu Gesprächen mit Lehrern und geben Hilfestellung im sprachlichen Bereich. Sie tauschen sich mit den Familien bei der Schulwahl des Kindes aus, stehen aber auch bei allgemeinen Fragen helfend zur Seite. „Bildungschancen von Kindern hängen immer noch stark von Faktoren wie der Bildung, dem Beruf oder dem Einkommen der Eltern ab“, sagt Melanie Winz, die das Elternmentoren-Projekt für das Bildungsbüro des Sigmaringer Landratsamts begleitet. „Gerade Kinder mit eigener oder familiärer Einwanderungsgeschichte haben daher noch immer schlechtere Bildungschancen als Gleichaltrige ohne diese Migrationserfahrung.“ Um allen Kindern und Jugendlichen im Landkreis Sigmaringen bestmögliche Bildungschancen zu bieten, sucht das Bildungsbüro nun Erwachsene, die sich für ein Ehrenamt als interkulturelle Elternmentoren interessieren. Dazu ausbilden lassen kann sich jeder, der im Landkreis Sigmaringen wohnt, idealerweise deutsch und eine weitere Sprache spricht und zugewanderte Eltern als vertrauliche Ansprechperson beraten und begleiten möchte. Mit-

arbeiter des Bildungsbüros unterstützen die Teilnehmenden, beraten und begleiten sie. Gemeinsam mit der Elternstiftung Baden-Württemberg werden die Elternmentoren vor ihrem Einsatz geschult und auf diesen vorbereitet. Über den Umfang seines Engagements entscheidet jeder Ehrenamtliche selbst. Für die Beteiligung an der Initiative hat der Landkreis Sigmaringen Geld aus einem Fördertopf beantragt, mit dem das Land Baden-Württemberg Programme für Elternmentorinnen und -mentoren unterstützt – und für die kommenden beiden Jahre eine Zusage in Höhe von 16 000 Euro bekommen. Durch die Förderung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration kann das Projekt „Interkulturelle Elternmentorinnen und Elternmentoren“ nun auch in der Bildungsregion Landkreis Sigmaringen starten, die verschiedene Partner aus unterschiedlichen Städten und Gemeinden miteinander vernetzt. Die Schulung der Elternmentorinnen und Elternmentoren findet von Ende April bis Mitte Mai in insgesamt sechs Modulen statt – zum Teil als Präsenzveranstaltung im Landratsamt, zum Teil als Online-Training. Fragen dazu und rund um das Mentoring-Programm beantwortet Melanie Winz vom Bildungsbüro des Landkreises Sigmaringen unter Telefon 07571/102-5193 oder E-Mail: melanie.winz@lrasiq.de. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/bildungsregion.

DJO

Gastfamilien gesucht

Stuttgart/pa - Die Organisation Deutsche Jugend in Europa sucht für verschiedene Termine Gastfamilien für Schülerinnen und Schüler aus Südamerika. Die Jugendlichen haben Deutsch als erste Fremdsprache und besuchen während ihres Aufenthalts in Deutschland ein Gymnasium oder eine Realschule. Ein Gegenbesuch ist möglich. Interessierte melden sich bei DJO Deutsche Jugend in Europa unter Telefon 0711/625138 oder 0172/6326322 oder E-Mail: gsp@djobw.de.

Caritas

Sprechstunden

Sigmaringen/pa - Der Caritasverband bietet Sprechstunden in Pfullendorf an. Sie finden donnerstags jeweils von 8 bis 12 Uhr im Kolpinghaus statt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich. Termine können montags bis donnerstags zwischen 8.30 und 12 Uhr sowie dienstags bis donnerstags zwischen 13.30 und 16 Uhr vereinbart wer-

den. Die Telefonnummern lauten 07575/9209170 für Migrationsberatung, 07575/9209171 für den Caritassozialdienst und 07575/9209172 für die Schwangerschaftsberatung. Außerdem sind Termine im Caritasbüro in Meßkirch jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Landratsamt

Beratung für Eltern

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt weist darauf hin, dass die Familiengesundheitszentren rund um die Geburt und in den ersten Lebensjahren beraten. Mütter und Väter beschäftigen sich mit vielen Aspekten rund um die Schwangerschaft und die Geburt, von der Wochenbettbetreuung über die Pflege und Ernährung des Babys bis hin zum Schlaf- und Wachrhythmus. Antworten auf viele Fragen bezüglich der neuen Lebenssituation und des sich einstellenden Familienalltags erhalten werdende Eltern und Eltern von Kindern bis zu drei Jahren im Familiengesundheitszentrum an drei Standorten im Landkreis. In den Hebammensprechstunden steht den Eltern eine Hebamme als fachkundige Ansprechpartnerin zur Verfügung. Ratsuchende können während der Sprechzeiten anrufen oder im Familiengesundheitszentrum persönlich vorbeikommen. Dann können sie ihr Baby zum Beispiel auch wiegen lassen. Die Hebammensprechstunden sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Familiengesundheitszentrum in Sigmaringen sind die Ansprechpartnerinnen dienstags von 9 bis 12 Uhr persönlich im Landratsamt und unter Telefon 0171/5517355 erreichbar. Hinzu kommt die telefonische Erreichbarkeit donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr unter der Nummer 0174/3758348. Das Familiengesundheitszentrum Bad Saulgau im „Villa“-Gebäude des SRH-Krankenhauses ist montags und freitags jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Telefonisch ist es zu diesen Zeiten unter der Nummer 0171/5519173 erreichbar. Das Familiengesundheitszentrum Pfullendorf in den Räumen der ehemaligen Geburtenstation im SRH-Krankenhaus öffnet mittwochs von 9 bis 12 Uhr und ist in dieser Zeit telefonisch unter der Nummer 0151/28055573 erreichbar.

In den Familiengesundheitszentren sind auch Mitarbeiterinnen der Fachstelle Familie am Start tätig. An diese können sich Eltern wenden, wenn ihr Baby anhaltend viel weint, schlecht schläft oder nicht trinken beziehungsweise essen will. Die richtige Ansprechpartnerin steht

Dies & Das

dort auch dann zur Verfügung, wenn Mütter und Väter spezielle Fragen zur Entwicklung und Erziehung ihres Kleinkinds haben, wenn die Trotzphase zur Belastung wird, sich Eltern erschöpft fühlen oder ihnen alles zu viel wird. Die Fachstelle Familie am Start informiert kostenlos über bestehende Angebote, Beratung und Unterstützung. Terminvereinbarungen sind möglich unter Telefon 07571/102-4266 und per E-Mail: familieamstart@irasig.de möglich.

Agentur für Arbeit Meldung bei Krankheit

Balingen/pa - Die Agentur für Arbeit weist darauf hin, dass die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung bei Arbeitslosigkeit weiterhin vorgelegt werden muss. Arbeitgeber sind ab sofort verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeitsdaten ihrer gesetzlich versicherten Beschäftigten elektronisch bei den Krankenkassen abzurufen. Arbeitnehmer müssen sich dann lediglich noch „krankmelden“, die Pflicht zur Vorlage der Bescheinigung ist gesetzlich nicht mehr vorgesehen. Für Kunden der Arbeitsagenturen und Jobcenter gilt diese Neuerung nicht. Sie müssen weiterhin eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AUB) im Krankheitsfall oder bei Arbeitsunfähigkeit vorlegen. Arbeitslose müssen die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung aktiv bei ihrem Arzt einzufordern. Erst ab dem 1. Januar 2024 sind auch die Agenturen für Arbeit gesetzlich berechtigt, die AUB elektronisch bei den Krankenkassen abzurufen. Die Vorlage einer AUB ist für Kundinnen und Kunden wichtig, damit sie weiterhin Leistungen erhalten können. Auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Weiterbildungsmaßnahmen müssen eine AUB im Krankheitsfalle weiterhin ihrer Agentur für Arbeit, ihrem Jobcenter oder dem Maßnahme- oder Bildungsträger vorlegen. Die AUB kann auch auf digitalem Weg eingereicht werden. In der Kunden-App BA-mobil oder auf www.arbeitsagentur.de im Bereich der eServices lassen sich über die sogenannten Veränderungsmitteilungen Arbeitsunfähigkeiten bequem anzeigen und hochladen.

Landratsamt Pflegefamilien gesucht

Sigmaringen/pa - Wenn Eltern es nicht schaffen, ihren Kindern Geborgenheit, Sicherheit und Verlässlichkeit sowie eine gesunde Ent-

wicklung zu ermöglichen, weil ihr Leben durch Gewalt, Sucht, Krankheit und andere Probleme massiv belastet ist, kann es erforderlich sein, Kinder oder Jugendliche in einer Pflegefamilie unterzubringen. Der Pflegekinderdienst des Fachbereichs Jugend sucht laufend Einzelpersonen, Paare und Familien, die sich vorstellen können, einem solchen jungen Menschen ein zu Hause auf Zeit oder auf Dauer zu geben und es mit seiner Geschichte und seinen Wurzeln anzunehmen. Wichtig sind neben gesicherten, stabilen persönlichen Verhältnissen vor allem Offenheit, Flexibilität, Belastbarkeit und die Freude am Zusammenleben mit Kindern und Jugendlichen. Der Pflegekinderdienst begleitet, berät und unterstützt Pflegefamilien vor, während und nach einem Pflegeverhältnis und sorgt für eine intensive Vorbereitung vor der Aufnahme eines Kindes. Wer sich angesprochen fühlt und sich gern näher über das Thema Pflegekind informieren möchte, meldet sich unverbindlich beim Pflegekinderdienst des Landratsamts Sigmaringen. Ansprechpartner ist Felix Stierand, Telefon 07571/102-4231 oder E-Mail: felix.stierand@irasig.de.

Berufliche Zukunft

Lernpaten gesucht

Sigmaringen/pa - Der Verein Engagement für berufliche Zukunft sucht für sein Projekt Job- und Lernpaten. Seit 13 Jahren begleiten Ehrenamtliche junge Menschen zwischen 13 und 20 Jahren beim Erreichen eines Schulabschlusses und beim Übergang in den Beruf. Seit Beginn der Flüchtlingswelle in den Jahren 2015/2016 werden auch junge Geflüchtete mit Bleibeperspektive von ehrenamtlichen Job- und Lernpaten unterstützt. Damit leisten die Patinnen und Paten einen sehr wichtigen Beitrag zur Integration dieser jungen geflüchteten Menschen. Die Paten sind dabei Lebensberater, Brückenbauer, Türöffner und Vertraute. Die Ehrenamtlichen unterstützen die jungen Menschen an Schulen im ganzen Landkreis.

Nach wie vor ist der Verein auf der Suche nach weiteren Ehrenamtlichen. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement unterstützen die Patinnen und Paten junge Menschen, auf Wunsch auch Geflüchtete, aus ihrer Gemeinde oder Nachbargemeinde in einer sehr wichtigen Phase ihres Lebens. Spezielle Bildungskompetenzen sind für dieses Ehrenamt nicht erforderlich. Der Landkreis Sigmaringen unterstützt den Verein mit der pädagogischen Leitung, Nicole Golubovic, die jederzeit pro-

fessionell zur Seite steht. Sie berät, informiert und fängt auf, wo Bedarf ist. Zusätzlich zu den Schulen hält sie regelmäßig Kontakt zu allen Kooperationspartnern. Darüber hinaus können die Ehrenamtlichen auf ein Netzwerk aus Fachkräften und ehrenamtlichen Helfern zurückgreifen und profitieren. Wer sich engagieren möchte oder einen Paten sucht, findet mehr Informationen unter www.efbz-sig.de sowie bei Nicole Golubovic unter E-Mail: nicole.golubovic@irasig.de oder Telefon 07571/102-4274 oder bei Margitta Vlieckx unter E-Mail: m.vlieckx@me.com oder Telefon 07574/4146, Mobil 0151/58788703.

Landratsamt

Hebammensprechstunde

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt informiert, dass in Pfullendorf eine regelmäßige Hebammensprechstunde eingerichtet wurde. Sie findet immer mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in den Räumen des Krankenhauses statt. Alle Schwangeren und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr können sich mit ihren Fragen und Anliegen vertrauensvoll an eine erfahrene Hebamme wenden. Die Beratung findet unter Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen im persönlichen Kontakt statt. Während der Hebammensprechstunde können die Hebammen unter Telefon 0151/28055573 auch telefonisch kontaktiert werden. Die Beratung in der Hebammensprechstunde ist kostenlos und kann ohne ärztliche Überweisung und vorherige Terminvereinbarung genutzt werden. Die Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-Schutzmaske mitzubringen und die Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten.

Landratsamt

Fair-Trade-Landkreis

Sigmaringen/pa - Mit einer 18 Mitglieder starken Steuerungsgruppe macht sich der Landkreis Sigmaringen auf den Weg zum „Fair-Trade-Landkreis“: Bei der konstituierenden Sitzung im Landratsamt setzten die Frauen und Männer ihre Unterschrift auf eine entsprechende Liste, um den Konsum im Landkreis Sigmaringen ab September fairer und nachhaltiger zu gestalten. „Hier entsteht ein wichtiges Netzwerk“, lautete das Resümee von Landrätin Stefanie Bürkle. Dr. Barbara Wagner, Regionalpromotorin der Weltläden in der Region, machte in einem Vortrag die Wirkungsweisen des alltag-

lichen Handelns deutlich und hob die gesellschaftliche Aufgabe hervor, die Folgen des Konsums wieder transparent zu machen. Dabei könne der öffentlichen Verwaltung eine Vorbildrolle zukommen, sagte sie. Dass es auf dem Weg zum wirklich fairen Handel mit dem globalen Süden aber noch ein weiter Weg ist, machte sie am Beispiel Kaffee deutlich: Dieser sei zwar Topseller bei den fair gehandelten Produkten, der fair gehandelte Kaffee erreiche aber lediglich einen Marktanteil von sechs Prozent.

Die Entscheidung, fair gehandelten Kaffee im Landratsamt auszuschenken, sei schon vor zwei Jahren gefallen, berichtete Stefanie Bürkle. Nun wolle der Landkreis Sigmaringen auch die übrigen Kriterien erfüllen und sich dem Zertifizierungsprozess zum „Fair-Trade-Landkreis“ unterziehen. Eine wichtige Rolle spielt dabei vor allem mehr Bildungs- und Überzeugungsarbeit für fairen Handel und nachhaltigen Konsum. Dass dabei so viele motivierte und engagierte Personen und Institutionen aus dem gesamten Landkreis an einem Strang ziehen, bezeichnete die Landrätin als „Glücksfall“. Tatsächlich sprach aus den Redebeiträgen der Teilnehmer hohe Motivation. Darüber hinaus wurde aus der Mitte der neu gegründeten Steuerungsgruppe bereits eine Fülle von Ideen auf die To-Do-Liste gesetzt. Bevor sie umgesetzt werden, wird das Thema Fair-Trade auf der Tagesordnung einer Kreistagsitzung stehen – unter anderem mit der Zielsetzung, sich als „Fair-Trade-Landkreis“ zertifizieren zu lassen. Alle Beteiligten sind zuversichtlich, dass das Gremium im Juli einen positiven Beschluss fassen kann. In der Steuerungsgruppe „Fair-Trade-Landkreis“ sind vertreten: das Landratsamt Sigmaringen, das Hohenzollern-Gymnasium Sigmaringen, die Kreistagsfraktionen CDU, Freie Wähler, SPD und Bündnis 90/Die Grünen, die Fair-Trade-Städte Sigmaringen, Bad Saulgau und Mengen, die Wirtschafts- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen (WIS), die Hochschule Albstadt-Sigmaringen, die Vinzenz Service GmbH, der Unternehmerverband Sigmaringen, die katholische und die evangelische Kirche, der Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND), der Weltladen Pfullendorf und der Sportkreis Sigmaringen.

Arkade

Gastfamilien gesucht

Ravensburg/pa - Der Betreuungsverein Arkade sucht Familien, Lebens-

Dies & Das

gemeinschaften und Alleinlebende, die eine Person mit einer seelischen Behinderung bei sich zu Hause aufnehmen und im Alltag begleiten können. Die Verweildauer kann von einigen Wochen bis hin zu einem längeren Zeitraum sein. Für die Unterkunft, Verpflegung und Betreuung gibt es ein monatliches, steuerfreies Entgelt. Eine ständige Präsenz ist nicht erforderlich. Aktuell leben 80 seelisch behinderte Menschen in dieser inklusiven Wohn- und Betreuungsform. Für die Bewohner ist so ein normales Leben außerhalb eines Heims möglich. Die Gastfamilien erleben die Unterstützung und Betreuung ihrer Bewohner als bereichernde und zufriedenstellende Tätigkeit. Die Gastfamilien werden fachlich begleitet und haben einen zuverlässigen Ansprechpartner. Informationen gibt es unter Telefon 0751/3665580, E-Mail: info@arkade-ev.de oder auf der Homepage: www.arkade-ev.de.

Krankenhaus

Auszeichnung erhalten

Sigmaringen/pa - Die SRH Klinik teilt mit, dass Rüdiger Hennig, Leitender Arzt der Sportmedizinischen Abteilung, vom Sportmedizinischen Verband für seine Fachexpertise ausgezeichnet wurde. Er wurde in die Liste der deutschlandweit empfohlenen Sportmediziner aufgenommen. Seit über zwölf Jahren ist Rüdiger Hennig bei den SRH Klinik im Landkreis Sigmaringen als Sportmediziner tätig. Als Orthopäde und Sportmediziner mit Zusatzqualifikation Chirotherapie, Physikalische Therapie und Rehabilitationswesen sowie einer Zertifizierung als Experte für sportmedizinische Laktat-Leistungsdagnostik und als ehemaliger Kaderathlet und Leistungssportler verfügt er über große Expertise und das richtige Gespür im Umgang mit seinen Sportlern und Patienten. Die Arbeit der sportmedizinischen Abteilung besteht aus vier Säulen: der sportmedizinischen Sprechstunde, der sportmedizinischen Betreuung in Training, Wettkampf und Regeneration, der sportärztlichen Untersuchung und dem individuellen Fitness Check Up sowie der sporttraumatologisch-operativen und konservativen Sofortversorgung. Rüdiger Hennig betreut Sportler und Patienten in allen Altersklassen und in allen Einzel- oder Mannschaftssportarten. Im Mittelpunkt steht immer das individuelle Patientenbedürfnis. Die medizinischen Angebote werden teilweise von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen, teils sind es Selbstzahlerleistungen.

Landratsamt

Tipps fürs Radfahren

Sigmaringen/pa - Bei einem Workshop des Arbeitskreises Verkehrssicherheit des Landkreises Sigmaringen, der sich vor allem an Pedelec-Fahrer richtete, haben die Teilnehmer ihr Wissen rund ums Fahrradfahren aufgefrischt und mehrere Fahrsicherheitsübungen absolviert. An einer Station informierte Gottfried Ruckh vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg über rechtliche Aspekte rund um die Pedelec-Nutzung und ging anhand praktischer Beispiele auf verschiedene Verkehrssituationen für Radfahrer ein. An einer weiteren Station gab Tim Wagner vom Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes praktische Tipps zur Ersten Hilfe bei Fahrradunfällen. Was dabei zu tun ist, konnten die Teilnehmenden direkt üben. Anja Schneider und Otto Peschke, Moderatoren des landesweiten Projekts „Radspaß – sicher e-biken“, ließen die Pedelec-Fahrer an einer dritten Station fahrpraktische Übungen zur Vorbereitung auf die Herausforderungen im Straßenverkehr absolvieren. Am Ende der Veranstaltung erhielten die Teilnehmer ihre Urkunden und zogen ein ebenso positives Fazit wie die Veranstalter. „Um die Teilnehmer möglichst gut darauf vorzubereiten, bieten wir eine solche Veranstaltung bewusst zum Beginn der neuen Radsaison an“, sagt Klaus Kubenz vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg. Rolf Epple, Radkoordinator des Landkreises Sigmaringen, freute sich über die Anregungen für den Radverkehr im Landkreis Sigmaringen, die die Workshopteilnehmerinnen und Workshopteilnehmer ihm bei dieser Gelegenheit mitteilten. „Ich bin dankbar für sämtliche Vorschläge, die den Radverkehr im Landkreis noch sicherer und besser machen könnten“, sagt er. Hinweise nimmt der Radkoordinator auch gerne per E-Mail an rolf.epple@lrasig.de entgegen.

Kreisabfallwirtschaft

Anlieferung mit Matrix

Sigmaringen/pa - Die Kreisabfallwirtschaft weist darauf hin, dass auf den Entsorgungsanlagen des Landkreises Abfälle nur noch mit der aktuellen Datenmatrix aus 2021 angeliefert werden können. Die Matrix hat jeder Haushalt mit der Jahresabrechnung im Februar erhalten. Die Matrix aus dem Jahr 2020 ist nicht mehr gültig. Diese Matrix ist auf der ersten Seite des Gebühren-

bescheids rechts oben abgedruckt. Zusätzlich wurde dieses Jahr ein Beiblatt mit dem aktuellen Code für das Jahr 2021 und zusätzlichen Informationen beigelegt. Die Matrix dient dem Nachweis der Berechtigung zur Abgabe von Abfällen auf den Entsorgungsanlagen des Landkreises. Alle Anlieferer, die bei der Abgabe ihrer Abfälle nicht über die Datenmatrix nachweisen können, dass sie Gebührenzahler des Landkreises sind, zahlen den deutlich höheren Gebührensatz für gewerbliche Anlieferungen. Die Datenmatrix ist auch jederzeit online über die Bürgerdienste oder über die AbfallApp des Landkreises abrufbar. Fragen beantworten die Mitarbeiter der Abfallberatung unter Telefon 07571/102-6677 oder E-Mail: Abfallberatung-KAW@LRASIG.de. Weitere Informationen gibt es in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Agentur für Arbeit

Meldung auch online

Balingen/pa - Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit Balingen können sich auch mit ihrem Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion arbeitslos melden. Der neue eService ist ein weiteres digitales Angebot der Bundesagentur für Arbeit und macht ein persönliches Erscheinen für die Arbeitslosmeldung nicht mehr zwingend erforderlich. „Ich empfehle allen Kunden, diesen und all die anderen eServices zu nutzen, die inzwischen angeboten werden. Sie sparen damit Fahrzeiten und Wartezeiten“, erklärt Anke Traber, Vorsitzende der Geschäftsführung. Die elektronische Arbeitslosmeldung ergänzt die bisher schon angebotenen eServices der Bundesagentur für Arbeit. Die Online-Arbeitslosmeldung im Bereich der Arbeitslosenversicherung ist rund um die Uhr und ortsunabhängig möglich und der persönlichen Arbeitslosmeldung gleichgestellt. Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung braucht es auch bei der Online-Arbeitslosmeldung einen Identifikationsnachweis. Die Identifikation erfolgt dabei mit dem Personalausweis mit aktiver Online-Ausweisfunktion oder mit einem anderen elektronischen Identifikationsnachweis: einem elektronischen Aufenthaltstitel, einer eID-Karte oder einem Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion. Als Alternative zur Online-Meldung bleibt die persönliche Arbeitslosmeldung auch weiterhin bestehen. Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmel-

dung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen gibt es unter www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden, www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/ oder www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html. Die Kunden-App BA-Mobil kann im Apple App Store und im Google Play Store heruntergeladen werden: apps.apple.com/de/app/ba-mobil/id1550747895 oder play.google.com/store/apps/details?id=de.arbeitsagentur.bka&hl=de. Die Anmeldedaten bei der App sind die gleichen wie beim Online-Portal

Kinderhaus

Interessante Waldwoche

Aach-Linz/pa - Die vier- bis sechsjährigen Kinder des Montessori Kinderhauses in Aach-Linz verbrachten vier spannende Tage im Wald bei Sahlenbach. Bei tollen Wetterbedingungen erlebten die Kinder eine aufregende und lehrreiche Zeit. Ein großer Dank Markus Wenzel, der als erfahrener Jäger mit seinem Kollegen Kurt Kirchmann mit ihrem Waldmobil anreiste, um den Kindern die heimische Tierwelt näher zu bringen. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön geht an Robert Homberger, der wie jedes Jahr zum Abschluss der Waldwoche für die Kinder leckere Würste gegrillt hat.



Die großen Kinder des Montessori Kinderhauses erlebten eine aufregende und lehrreiche Waldwoche in Sahlenbach. Foto: privat

Familienzentrum

Geburtstag gefeiert

Pfullendorf/pa - Die vier Gruppen des Familienzentrums Sonnenschein

Veranstaltungen



Die vier Gruppen des Familienzentrums Sonnenschein feierten den vierten Geburtstag der Einrichtung mit einem Picknick. Foto: privat

haben den vierten Geburtstag der Kindertagesstätte gefeiert. Die Familienfeste standen unter dem Motto „Picknicken mit der Familie“ und waren in Verbindung mit dem Tanzprojekt, das seit einigen Wochen für gute Laune sorgte. Es wurde getanzt und gesungen und fleißig für den Auftritt vor den Eltern geprobt. Zum Essen vom Buffet haben die Eltern verschiedene Leckereien zum Fest mitgebracht. Wegen des schlechten Wetters musste das ein oder andere Picknick in die Mensa des Familienzentrums verlegt werden. Der gemütlichen Atmosphäre tat das aber keinen Abbruch. Die jeweiligen Gruppen hatten ein Programm vorbereitet. Besonders beeindruckend waren die einstudierten Tänze der Kinder. Sie tanzten gemeinsam mit ihren Erzieherinnen zu den Liedern „Crazy Frog“, „Baby Shark“, „Calm down“, „Wednesday“, „Körperteil Blues“ und „Guck mal diese Biene da.“ Von den Eltern und Geschwistern gab es dafür großen Beifall. Neben den Vorführungen gab es zur Unterhaltung der Gäste verschiedene Stationen und Aktionen, sodass bei allen Festen für viel Spaß gesorgt war.

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Tourist-Information

Freitags, 13.30 Uhr
Marktplatz, Historische Stadtführung „Auf Staufers Spuren“

Tourist-Information

Sonntag, 4. Juni, 14.30 Uhr
Marktplatz, Historische Stadtführung „Auf Staufers Spuren“

Räuberbahn

Sonntag, 4. Juni
Donnerstag, 8. Juni
Haltestelle am Stadtgarten, Bahnbetrieb

Spitalpflege

Täglich, 8 - 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Jugendhaus

Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 14 - 18 Uhr
Donnerstags 16 - 19 Uhr
Freitags 14 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Stadtbücherei

Dienstags, donnerstags, samstags, 10 - 12.30 Uhr
Dienstags, donnerstags, freitags, 14 - 18 Uhr

Tourist-Information

Montag - Donnerstag, 9 - 12 Uhr, 14 - 16 Uhr
Freitag, 9 - 12 Uhr

Bürgerbus

Montags - samstags: 9 - 13 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags, freitags: 14 - 18 Uhr
Fahrplan:
www.buergerbus-pfullendorf.de
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083, E-Mail: info@buergerbus-pfullendorf.de

Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377, E-Mail: daniel.benz@LRASIG.de

MÄRKTE



Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 - 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz

Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

Sonntag, 4. Juni
Donnerstag, 8. Juni
Pfullendorf: Haltestelle am Stadtgarten, Bahnerlebnis „Räuberbahn“
Infos: www.raeuberbahn.de

Sonntag, 4. Juni, 14.30 Uhr
Pfullendorf: Marktplatz, Stadtführung „Auf Staufers Spuren“
Infos: 07552/251131

Sonntag, 4. Juni, 15 - 17 Uhr
Wilhelmsdorf: Kulturscheune, Ausstellung „Jede Reise beginnt mit einem Traum“

Freitag, 9. Juni, 13.30 Uhr
Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung
Infos: 07552/251131

Freitag, 9. Juni, 20 Uhr
Pfullendorf: Wallfahrtskirche Maria Schray, Kirchenkonzert „Salve Regina“

Freitag, 9. Juni, 20 Uhr
Wilhelmsdorf: Kulturscheune, Tanzen mit DJ Djoala

Freitag, 9. Juni, 20 Uhr
Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Vortrag „Der kleine Wasserfrosch“
Anmeldung: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Freitag, 9. Juni
Sonntag, 11. Juni
Denkingen: Andelsbach-Halle, Musikfest
Infos: www.musikverein-denkingen.de

Samstag, 10. Juni, 10 Uhr
Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Ein Tag mit Achtsamkeit
Anmeldung: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 10. Juni, 10 Uhr
Ostrach: Moormobil, Ferienprogramm „Bodenschätze“
Anmeldung: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 10. Juni, 14 Uhr
Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Führung „Der kleine Wasserfrosch“
Anmeldung: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 10. Juni, 17 Uhr
Illmensee: Eingang Strandbad, Seerunde mit biblischen und spirituellen Impulsen

Samstag, 10. Juni, 17 Uhr
Wald-Sentehart: Kräuterspaziergang
Anmeldung: 07578/1777

SCHULEN

Kunstschule Pfullendorf

Montags, 16 Uhr
Dance for Kids ab 4 Jahre
Montags, 17 Uhr
Dance for Kids ab 8 Jahre
Mittwochs, 16 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab sechs Jahren
Donnerstags, 15 Uhr
Kunterbunte Farbenwelt ab 2 Jahre mit Eltern
Donnerstags, 16.30 Uhr
Offenes Atelier für Jugendliche und Erwachsene (Alno-Park)
Freitags, 15 Uhr
Buchstaben und Zahlen ab 5 Jahre
Samstags, 10 Uhr
Grundlagen Italienisch ab 5 Jahre
Einstieg jederzeit möglich
Anmeldung: E-Mail: info@kunstschulepfullendorf.de oder Telefon 07552/9355116.

KULTUR

Galerie „Alter Löwen“

Ausstellung „Bag Art“ mit Werken von Tüten Thitz
Sonn- und feiertags, 10 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr
Dienstags - samstags, 14.30 - 17 Uhr

Stadtbücherei

Ausstellung „Spielräume“

Wallfahrtskirche Maria Schray

Sonntag, 4. Juni, 18 Uhr
Wandelorgelkonzert, zweiter Teil in der Stadtkirche St. Jakobus

Wallfahrtskirche Maria Schray

Freitag, 9. Juni, 20 Uhr
Kirchenkonzert „Salve Regina“

Sigmaringendorf

Waldbühne
Samstag, 10. Juni, 20 Uhr
Theater „Aladin und die Wunderlampe“

Veranstaltungen

VEREINE

DAV

Sonntag, 4. Juni, 8.30 Uhr
Stadtgartenvorplatz, Bergwanderung

DAV

Freitags, 18 Uhr
Kletterturm im Tiefental, Freies Klettern

VdK

Dienstags, donnerstags, samstags, 9.30 - 13.30 Uhr,
freitags 14 - 17 Uhr,
Haus am Hechtbrunnen,
Plauderladen
Samstags, 10 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

SCP Schach

Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Stadtmusik

Dienstags, 20 Uhr
Freitags, 20 Uhr
Probelokal Bonhoeffer-Haus (Melanchthonweg 3, Orchesterprobe

Akkordeon-Orchester Aach-Linz

Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters

Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr
Seniorenzentrum am Stadtsee, Sprechstunde

Schwarze Panter

Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso

Montags, 18 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene
Montags, 19.30 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Freies Training
Donnerstags, 19 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe
Donnerstags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I
Donnerstags, 21 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

Chips & Flips

Erwachsenenchor
Dienstags, 20 Uhr
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

Rheuma-Arbeitskreis

Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr

Wassergymnastik, Schwimmbad
Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Gesangverein

Mittwochs, 19.30 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe

Morbus Bechterew
Donnerstags, 18.30 Uhr
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SENIOREN

Seniorenforum

Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger

Web Oldies

Freitag, 9. Juni, 9.30 Uhr
Clubheim Aach-Linz, Oldie Computer Stammtisch

Geberit-Rentner

Mittwoch, 7. Juni, 17 Uhr
Haus Linzgau, Kegeln

Netzwerk 50plus

Dienstag, 6. Juni, 19 Uhr
Haus Linzgau, Filmclub
Freitag, 9. Juni, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Handarbeitskreis
Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Ristorante Leone, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Dienstags + donnerstags, 18 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking für Senioren
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer und Paare
Freitags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen

Denkinger Senioren

Zweiter Mittwoch im Monat, 12 Uhr
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

EKE

Dienstags, 16 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule, Seniorentanzgruppe

Sozialstation St. Elisabeth

Tagespflege
Montags - freitags, 8 - 16 Uhr
Telefon 07552/9351611

Ristorante „Leone“

Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

TVP Turnen Seniorinnen

Härle-Turnhalle
Montags, 17 Uhr

TVP Volkstanz

Härle-Turnhalle
Freitags, 20 Uhr

DRK Seniorengymnastik Aach-Linz

Mittwochs, 15.30 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle

DRK Seniorengymnastik Pfullendorf

Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

SONSTIGES

Tafelladen

Uttengasse 25
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

Weltladen

Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
Montags - samstags 9 - 12 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags freitags 15 - 18 Uhr

Kleiderlager

31. Mai und 7. Juni geschlossen
Melanchthonweg 3
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

Reparaturcafé

Melanchthonweg 3
Am letzten Samstag im Monat von 10 - 14 Uhr geöffnet

Diakonisches Werk

Melanchthonweg 3
Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Montag und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
Kurberatung: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Heimatmuseum Bindhaus

Samstags, 14 - 16 Uhr geöffnet

Museum der Stadtgeschichte im Alten Haus

Samstags, 14 - 16 Uhr geöffnet

Haus Linzgau

Donnerstags, 20 Uhr
Kinotag der Inlandsoase KAS

Elternschule

Hebamme Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333

Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen
Mittwochs, 9.30 - 11.30 Uhr
Krankenhaus, Einzelberatung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr
Telefonische Sprechstunde: 0151/28055573

Hallenbad Meßkirch

Dienstags: 16 - 21 Uhr
Mittwochs: 15 - 21 Uhr
Mittwochs: 15 - 18 Uhr Spielenachmittag
Donnerstags: 16 - 21 Uhr
Freitags: 16 - 19.30 Uhr
Samstags: 14 - 17 Uhr
Sonntags: 8 - 17 Uhr

SPORT

Turnverein Pfullendorf

2. + 4. Dienstag im Monat, 18.30 Uhr
Geberit-Arena, Sportabzeichen-Training

Nordic Walking

Dienstags, 18 Uhr
Donnerstags, 18 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking/Nordic Walking für Senioren

DAV

Montags, 20.05 Uhr
Mittwochs, 20.05 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Funktionsgymnastik (mit Anmeldung: 0152/06475236)

TVP Lauf- und Nordic Walking Treff

Dienstags + freitags, 18.30 Uhr
Parkplatz beim Stadion, Walking

TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche und Erwachsene

TVP Volleyball

Dienstags, 18.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene

TVP Basketball

Härle-Turnhalle
Donnerstags: 20 Uhr Training für Erwachsene

TVP Mini-Basketball

Härle-Turnhalle
Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr
Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

TVP Fit Mix

Härle-Turnhalle
Montags, 19 Uhr

TVP Turnen

Härle-Turnhalle

Veranstaltungen

Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-Kind

Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-Kind

Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre

Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre

TVP Montagsmänner

Sporthalle am Jakobsweg

Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr

Gruppe II: Montags, 19 Uhr

TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle

Dienstags, 17.15 Uhr

Training 6- bis 10-Jährige

Dienstags, 18.30 Uhr

Training 10- bis 17-Jährige

Dienstags, 20 Uhr

Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18.15 Uhr,

Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

TVP Twenty up

Freitags, 20.15 Uhr

Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frauen ab 40

TVP Mittwochsfrauen

Härle-Turnhalle

Mittwochs, 19.30 Uhr

TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle

Dienstags: 18 Uhr,
Anfänger ab 8 Jahren

Dienstags: 19 Uhr,
Fortgeschrittene

TVP Move it

Härle-Turnhalle

Freitags, 18.30 Uhr

TVP Aikido

Freitags + mittwochs, 20 Uhr

Sonntags, 10.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene

Sonntags, 9.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für Kinder

Sonntags, 10.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene

TVP Turngruppe Zell

Turnhalle/Sportgelände

Schwäblishausen

Montags, 17 Uhr Qigong

Montags, 20 Uhr Seniorinnen

Dienstags, 20 Uhr, Frauenturnen

Donnerstags, 18 Uhr, Freizeitsport

American Football Sigmaringen Stags

Turnhalle/Sportgelände

Schwäblishausen

Mittwochs, 19 Uhr Training

Freitags, 19 Uhr Training

TVP Turnen in Otterswang

Dorfgemeinschaftshaus

Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe

Dienstags, 17.45 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

TVP Taekwondo

Montags + donnerstags, 18.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für Anfänger und Kinder

Montags + donnerstags, 18.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für Fortgeschrittene und Erwachsene

TVP Handball

Trainingszeiten siehe Homepage:

www.handball-pfulendorf.de

TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr

Blumenstraße 18, Nordic Walking

Boxclub Pfulendorf

Sechslinden-Turnhalle

Bambini boxing: montags + freitags, 16.30 Uhr

Wettkampf Boxen: montags, mittwochs, freitags 17.30 Uhr

Basic boxing: montags, mittwochs, freitags 19 Uhr

Athletic Training: dienstags 19.20 Uhr, donnerstags 18 Uhr

TSV Aach-Linz Tischtennis

Donnerstags, 20 Uhr

Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene

Reha-Sport

Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle,

Übungsstunde

Donnerstags, 17 Uhr

Sechslinden-Turnhalle,

Übungsstunde

Ruderclub 2002

Mittwochs, 18.30 Uhr

Physiotherapie Weiler, Indoortraining

Im Boot wetterbedingt nach Absprache: 01520/4359305

TSV Aach-Linz

Montags, 20 Uhr

Dienstags, 18.45 Uhr

Schlossgarten-Halle, Funktionelle

Gymnastik

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.30 Uhr

Schlossgarten-Halle,

Step-Aerobic

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 8.30 Uhr

Schlossgarten-Halle,

Morgengymnastik

Schützengesellschaft

Mittwochs, 19 Uhr

Schützenhaus, Training für Jugendliche und Erwachsene

Erst die Tageszeitung, dann die Post. So beginnt der Tag für Frau Meier. Und dann kommt neben dem Morgenkaffee noch eine Schere ins Spiel. Mit der tut sie Gutes. Jede Briefmarke auf ihrer Post wird ausgeschnitten und in einem großen Umschlag gesammelt. Wenn er gut gefüllt ist, wird er nach Bethel geschickt. Dort werden die Briefmarken sortiert und für den Verkauf an Sammler aufbereitet.

In Bethel werden so viele Arbeitsplätze für behinderte Menschen geschaffen – von Menschen wie Frau Meier mit ihrer Schere.

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de

Bethel 

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

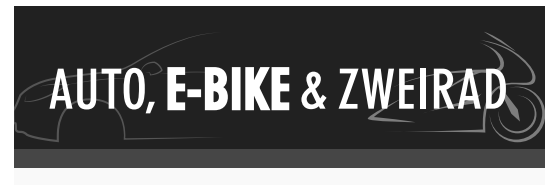
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

HIER

könnte Ihre
Anzeige
stehen!

Wir beraten
Sie gerne!

“**JEDER
BRAUCHT
MAL HILFE**”

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

STELLENANGEBOTE

Dringend gesucht ab Herbst 2023

Physiotherapeut/in

Teilzeit, vorwiegend für nachmittags. Flexible Arbeitszeiten, selbstständiges Arbeiten. MLD- und MT-Zertifikat wären vorteilhaft.

Bei Interesse Bewerbung an:

Praxis für Physioth., Edi Gruber, Bergwaldstr. 1, 88630 Pfullendorf oder physio-edigru@gmx.de, Tel. 07552/8184

WAGNER

Druck + Verlag

Telefon:

07154 8222-73

E-Mail:

anzeigen@
duv-wagner.de

KFZ-MARKT

50 Jahre

AUTOHAUS RECK

EU-Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen

Wir beschaffen Ihnen Ihr Wunschfahrzeug
Altwagen Inzahlungnahme

www.autohaus-reck.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

**Landmetzgerei
Lallathin**

Eigene Schlachtung und Herstellung
Tel. 07552-5262, info@metzgerei-lallathin.de
Egg 14, 88634 Herdwangen - Schönach

Großes Sortiment Lactose- und
Glutenfreier Produkte, ohne
Geschmacksverstärker.

**Unsere
Verkaufsöffnungszeiten**

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

Verkaufsautomat

24/7

Direkt neben unserem Laden!

KEIN BOCK AUF 0815 TÄTIGKEITEN

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort:

METALLBAUER*IN / INDUSTRIEMECHANIKER*IN

für Einzel- und Kleinserienbearbeitung
*jeglichen Geschlechts

Deine Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Bearbeitung von Einzelteilen und Baugruppen
- Selbstständiges und qualitätsbewusstes Arbeiten
- Einhaltung der Liefertermine

Wir bieten Dir:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in Normalschicht
- Leistungsgerechte Vergütung
- Unbefristete Vollzeitbeschäftigung
- Offenes und angenehmes Betriebsklima
- Flache Hierarchien und schnelle Entscheidungswege



Scan me!

Riedstraße 15 | 88356 Ostrach | 075 85 93 40 71
info@fuerst-laser.de | www.fuerst-laser.de



Kindergarten
Sankt Blasius Burgweiler

Sie sind motiviert und haben Freude an der Arbeit mit Kleinkindern? Sie haben Spaß am gemeinsamen Spielen, Lernen und Wachsen und sind gerne in einem engagierten Team tätig? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Röm.- kath. Kirchengemeinde Ostrachtal sucht für die Krippengruppe im Kath. Kindergarten St. Blasius in Burgweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT

IN VOLLZEIT (100 %), UNBEFRISTET (M/W/D)

WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bei der Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Sigmaringen, Gorheimer Str. 28, 72488 Sigmaringen, oder per E-Mail an kgf-bewerbungen@vst-sigmaringen.de. Bei Fragen steht Ihnen Frau Koschmieder (Kindergartenleitung, Tel. 07585 / 2159) oder Frau Grawunder (Geschäftsführung, Tel. 07571 / 730257) gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage (www.vst-sigmaringen.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Erzdiözese Freiburg | Verrechnungsstelle Sigmaringen | Gorheimer Straße 28 | 72488 Sigmaringen

IMMOBILIENMARKT

Gut geschnittenes, renoviertes und gepflegtes REH

mit Garten in Pfullendorf von privat zu verkaufen: ca. 131m², 5,5 Zi, EBK, 2 Bäder, 228m² Grd, Bj 1996, ET Gas, EA B, EB 59 kWh, KP 395.000€, Bei Interesse bitte melden unter: kc.zuhause@gmail.com

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Ihr Vermittlungs- und Finanzierungs- partner in der Region

... alles
rund um die
Immobilie

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Claus Bixler Tel. 07552 9203-35

Paul Woerz Tel. 07552 9203-52



Wir bewerten Ihre Immobilie und übernehmen für Sie die komplette Kaufvertragsabwicklung. Informieren Sie sich unverbindlich!



**Finanzierung
Vermittlung
Beratung**

Immobilienfinanzierung

Wir erstellen ein maßgeschneidertes
Angebot für Sie. **inkl. staatl. Förderungen**



Vereinbaren Sie einen
unverbindlichen Termin.

KundenServiceCenter
Telefon: 07552 263-333

www.sparkasse-pm.de/baufi



Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch

VERANSTALTUNGEN



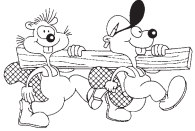
Stärkentraining für Führungskräfte Donnerstag, 29.06., 06.07., 20.07.2023
15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Anmeldung über: innovationscampus-sigmaringen.de
Referent: Hans-Jörg Eberhardt
Extempo



GESCHÄFTSANZEIGEN

Schreinerei LANG



Blumenstraße 7
88630 Pfullendorf/Aach-Linz
Telefon: 07552/8656 · Fax: 07552/4157

Möbel
Haustüren
Innenausbau
Renovierungen
Holz- und
Kunststoff-Fenster



Pflege daheim statt Pflegeheim

- Rundumbetreuung („24-Stundenhilfe“)
- Stundenweise Haushaltshilfen
- Kostenlose Beratung
- Regionale Ansprechpartner

PflegeHilfePlus
www.pflegehilfeplus.eu
markus.ziegler@pflegehilfeplus.eu

07551 - 945 2560 PflegeHilfe⁺
Leben neu organisieren



LEBE
LIEBE
KOCHEN

NEUER STANDORT

Am Hermannsberg 2
78333 Stockach

☎ 07771 91499-0

✉ info@kgbodensee.de

🌐 www.kuechengalerie-bodensee.de



KÜCHENGALERIE
BODENSEE

FÜR GUTE
FREUNDE NUR
DAS BESTE...

Arndt
Rechtsanwaltskanzlei
Rechtsanwälte K. Abt & M. Fischer GbR
www.anwalt-arndt.de | Tel. 0 75 71/74 53 0

STADT PFULLENDORF
Landkreis Sigmaringen

Die Stadt Pfullendorf sucht für den Kindergarten am oberen Tor zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in bzw. pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Unser Kindergarten am oberen Tor ist eine 4-gruppige familienergänzende Einrichtung mit verlängerten Öffnungszeiten in der Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut werden.

Sind Sie auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: annette.weber@stadt-pfullendorf.de
Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Kindergartenleitung Frau Ulrike Götz 07552/25-1340 oder Frau Annette Weber 07552/25-1141.
Informationen zu unserer Einrichtung und zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage: www.pfullendorf.de

Geflügelauslieferung
Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Dienstag, 6. Juni und Dienstag, 4. Juli
Pfullendorf, Raiffeisen Markt (Eingang Blumenverkauf) **15.45 Uhr**

Geflügelzucht J. Schulte, Tel. 05244 8914 · Fax 05244 77247
www.gefluegelzucht-schulte.de

SF Elektro
GmbH & Co. KG · www.sf-elektro.com

Elektroinstallation
Netzwerk
Photovoltaik

Stelzacker 2 • 88630 Pfullendorf • Tel. (0 75 52) 387 34 - 0 • info@sf-elektro.com

WIR SIND DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN!

1a autoservice Walk
Bodenseestr. 19
88630 Aach-Linz
Tel.: 07552/8871
Email: Info@walk.go1a.de

Wir machen, dass es fährt.

Erdbeerfeld in Pfullendorf sucht Verkaufstalente (m/w/d)

- Sie haben ab Anfang Juni Zeit?
- Sie sind freundlich, belastbar, haben Spaß am Umgang mit Kunden und sind gerne an der frischen Luft?

Dann helfen Sie mit unsere leckeren Erdbeeren zu verkaufen!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
info@erdbeer-schilling.de oder +49 160 90710682

Werben mit Erfolg

Impressum
Herausgeber:
Stadt Pfullendorf,
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:
Bürgermeister Ralph Gerster

Redaktion:
Anthia Schmitt (stt), E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Redaktionsschluss:
Dienstags um 12 Uhr

Druck:
SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Ansprechpartner Chiffre-Anzeigen:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-70 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Alle Rechte vorbehalten:
Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Schreinerei **Stecher**

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher
Malaienstraße 18
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 / 61 60
Fax 0 75 52 / 10 92
schreinerei-stecher.de

MENSCHENRECHTE SCHÜTZEN. JETZT SPENDEN.

amnesty.de

www.elektro-kees.de **Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf**
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47
info@elektro-kees.de

Bestattungen Hanssler seit **30** Jahren **07552 / 6721**
Der Bestatter in Ihrer Nähe.



„Meine

energieUNABHÄNGIGKEITSERKLÄRUNG

Egal, was die Politik entscheidet.“

enersol

Die N° SICHER für deine
energieZUKUNFT

Mit enersol wird dein Wunsch nach bezahlbarer, sauberer Energie und Energieautarkie Realität. Wir sind deine zukunftsorientierten, erfahrenen Solarenergie-Experten, die dir von der Planung bis zur Umsetzung und zum sicheren Betrieb deiner Photovoltaik-Anlage alles bieten, was du für deine Energieunabhängigkeit brauchst. Erstklassige Photovoltaik-Systeme, innovative sonnenBatterien und intelligente Lösungen für deine E-Mobilität. Willkommen in der enerWELT, in der sich alles um professionelle solare Energiegewinnung und dein Projekt dreht: **#enerSYSTEME #enerSTANDARD #enerSERVICE #enerTEAM #enerCADEMY #enerDESIGN #enerFAMILY #enerWISSEN #enerCARE #enerCENTER**

enersol GmbH | enerCENTER Überlingen | Henkerberg 10 | 88696 Owingen | +49 7551 947120

enersol.eu